Ordnen ber Hauslichfeit

io emig germa

hergestellt

beforgen. Nachbem

Commergewand

Spihentra und eilte

igen lei

Bod

gleichfarbene Zimmer hin

elbit erlitt

ber

mar 1 dun

Rubig

9

899

898

Halle a. S., Mittwoch 25. September 1895.

Ferliner Puveau: Perlin C, Prüderftraße 8.

Hallesche Zeitung

Landeszeitung für die Proving Cachfen und bie angrenzenben Staaten ben Gratis:Beiblättern: Amtliche Befanntmachungen für ben

Caalfreis (wöchentlich)

Illustrirtes Unterhaltungs-Blatt (wöchentlich) Landwirthichaftliche Mittheilungen (wöchentlich)

Salleicher Courier (täglich),

Barlamenteberichte, ansführliche Lotterielisten erscheint wöchent Baciancitebetrige, ansingirings dererering einem worden bei bei kind ihren geschichten Geitstille, einen ausführlichen Bericht über alle Geschöchnisse im Richt mit in der Kroning, ein reichabstiges Feruliteton, einem umfangrichen Autsetztel, sowie ersichofenen Eriginal-Goreefpondengen und practigige Auchrichten über den Gerrechee, Spiriniss, Wehls, Infere, Wolls, Karcoffel und Hopefele, Spiriniss, Wehls, Infere, Bolls, Karcoffel und Hopefele, Eriginiss, Wehls, Infere, Wolls, Karcoffel und Hopefele, Eriginiss, Wehls, Infere, Wolls, Karcoffel und Hopefele, Eriginiss, Wehls, Infere auch eine Geschichte Geschichte Geschichte Geschichte der Verlagen unter der Redaltion des herm

Landes-Deconomierath von Diendel = Steinfels alle eingehenden landwirthichaftlichen Anfragen ber Abonnenter

beninvortet.

Die "Hallesche Zeitung" bestützt das fansträftigste Lesepublikum in Stadt und Land und ist daher sitr alle Anzeigen von durchschlagendem Erfolg.

Beitellungen auf die 12 Mal wöchentlich erkeitende "dallesche Zeitung" mit sönntlichen Beibläten werden von allen Botischien zum Merife von 3 M po Duartal entgegengenommen. In salte und Greichschreiten nehmen die Zeitungskragteninne den klonimentikbetrag von Mark 2,50 pro Quartal bei täglich gerinnsliger Infellung entgegen, ebenfo die unterzeichnete Ergeditot.

Epecition.

Auge der Bestellung ab die zum 30. September d. 36. die Sallesdes gestellung agen Einschung der Abonnements Duitung geatist gestellung gegen Einschung der Abonnements Duitung geatist ellen rechtzeitige Erneuerung des Abonnements bittet die

Expedition ber "Sallefchen Zeitung". Landeszeitung für die Broung Cachien und die angrenzenden Staaten. Halle a. G., Leipzigerftrafte 87.

griegsalarm.

Extreganiarin.

Es ift schon von anderer Seite darauf hingewiesen worden, daß bie englische Kresse neuerdings wiederholt schwere Jerthümer über dausche Zeitungsverhältnisse an den Tag gelegt hat und durch Aufbeuschung minderwertigiere Sensationsmeldungen eine hobe Politik zu machen sindte, wo Schweigen allein am Plasse war. Auf einen äbnlichen Borgang dürste auch der Brandartisel der Londoner Wortung Post zurückzusihren sein, der nach einer ertra ungeheuer sichen Medwarg eines Bertliert Sofalblatisch den europäischen Krieg weissatt. Dieses Blatt hatte sich aus Paris melden lassen, das Lednond und Sanotaus fich über die Modalitäten geeinigt batten, mit

denen der Prössenk Faure seine Reise nach Moskau antreten werde, daneben aber auch völlige Berfändigung über die armenlische und ostassatische Frage exzielt. Demnach werde Frankreich Russand dei unterführen, wenn dieses früher oder später daran geden wird, die Japaner völlig aus Korea zu bertreiben, wosster Russand später Frankreich wieder helfen werde, die Engländer aus Egypten hinaus zu drängen. In Erwartung dieser Freignisse habe sich derr Relidow vor einigen Tagen von Konstantino vor land, allegandria begeben und war mit Borwissen des Eulkans, um dort mit dem Khedise und seinen Ministern über diese Angelegenheit zu konsertien.

Daß ner Krössent der französsischen Republik an den Krönungs-

Daß der Brafident der frangöflichen Republit an den Krönungs-feierlichfeiten in Mostau theilnehmen wurde, galt ichon lange als ausgemacht. Daher ist bereits Ende Juni der frangöfliche Botichafter von Petersburg nach Moskau gereift, um baselbst die Borbereitungen für die Anwesenheit des Monsteur Faure zu treffen; neu ist an dem in Rede ftehenden Zelegramme des Londoner Blattes nur, des dem in Rede ftehenden Zelegramme des Londoner Blattes nur, des der Präftdent im neuen russischen Kaiserschloß Wohnung nehmen wird. Und dann find freilich die genauen Angaden neu, in welcher Beise Russand und Frankreich den Erdball unter sich theilen weden. Nutstand erhält in Affen freie Lond, dassur weren die Engländer aus Egypten verjagt. Wöglich sit ja immerbin, daß zwei executivische aus Egypten verjagt. Vogjud it ja inniertum, dog gevet ereintude Staafemänner nach einem guten Diene biefen Gang der Dinge als höchst wünschenswerth und ersteulich dargelegt haben – daß nun wirtsich die russische Politik ihre Altion nach diesen Nich-tungen hin erstreden werde, das ist denn dach nicht anzunehmen. Die allgemeine Zendeng der russischen Politik ist steilich so bekannt, wie die Thatfache, daß die Franzssen gerne in Egypten am Autorion wören, aber und ersteheint im gegenwärtigen Augenblick als ein Vonsens, den ein eszu beilt in vom Zame au berchen, voie es der Fall wäre, falls die mitgetheilte Nachricht sich bewahrbeiten sollte.

Daß in Baris allerlei Stimmungen und Gerüchte Die Luft burchschwirren ift flar. Die verungsädte madagassische Egyptition scheint dem Kabinet Ribot ein baldiges Ende bereiten zu wollen. Wenn man dann die Ausmerksamseit der Pariser durch eine mehr oder minder geschickt die Aufmertsamtert der Parifer durch eine mehr oder minde gehautt laneite Meldung abstlenfen fucht, fo ift das menschifts verzeistlich – nicht aber, wenn ein deutsches Blatt darauf einzeht und dadurch vorübergebend Beurnubigung schafft. Die der frankorussische Beurdung gegestlie Enderung bat, ist noch wenigsten sind erwierer wenn man die Ereignisse der legten Jahre seit dem Tagen von Kronmenn man die Greignisse der legten Jahre seit den Aggen von Kronstadt durchmustert, die sinde in kollistich, daß die Aussten mit großen
Geschäld immer verstanden haben, etwaige Heufliches dezemplichetisbezeugungen
gegen Deutschland durch itzend eine transosentreumbliche Demonstration
zu paralystren. Man kann auch das Umgesehrte behaupten. In
demsselben Augenblicke, wo General Tragomitross der den der bestehen
an die russischen Stadten Wegenbertunderschaft Thänene der Richteun
greigest, in demsselben Augenblick kaucht das Gestückt auf, der Zar
werde Kaiser Wisselm in der Rominster Late begrüßen. Wir glauben
num freilich nicht, daß diese Gertächt fich bemachteiten wird, aber es
ist characteristisch daß die Zeitungsmeldungen immer wieder dahir
tendiren, Rußland zwischen Frankreich und Deutschland trop alledem
eine gewisse nacht der in demsselben Maßer wie Eugsland die

Rugland hat fich eben in demfelben Mage wie England die Bolitit der freien hand vorbehalten; wenn auch England mit etwas größere Unverfrorenheit zu erkennen giebt, daß es für Bündnisse und bindende Ertlätungen und Berforedungen nicht zu beben feit. Rußland verfolgt seine askatische und seine Baltanpolitif undeiert, und es ift ihm jeder Bundesgenoffe dabei willsommen : vom rufisschen Standpunfte aus wird man diesen nationalen Egoismus nur bemundern fonnen, bag babei friegerifche Bermidlungen eintreten merben

weiß man in Betersburg fo gut wie in Bien und London; wie weig man in Vertresoug 10 gut voe it West und London, fote lange sich dieseleben binaussögern, bängt jedog im Weisenstichen down ab, welche Spige der tussischen Politik guerst vorgeschoben wird: die aftatische oder die europäische. Es hängt kenne ab von der Kriegsbereischaft der turssische. Es hängt kenne do von der Kriegsbereischaft der russische Armen und der Kriegsbereischaft der unsichen Versachen. Daß Alexander II. persöulich die Gräuel des Kriegs, die er in den Balkankampfen schaubernd kennen gelernt hatte, fürchtete, ist bekannt und diese Seelenstimmung mag viel dazu beigetragen haben, die Explosion hinauszuschieben. Wie Zar Nikolaus in dieser Beziehung veranlagt ift, weiß die Welt noch nicht. Immerhin wird bei der gegenwärtigen Konstellation der Mächte Rußland ohne Frankreich nicht losichlagen oder die Gefahr eines Krieges hervorrusen wollen. Frankreich aber laboriet an dem Svaziergang nach Madagastar, der die Leichtfertigkeit des Nationalcharakters, die ruchlose Sorglosigkeit der leitenden Personlichkeiten aller Welt wieder einmal im hellsten Lichte gezeigt hat.

Deutiches Reich.

* Der Bundedraths - Ausschuft,

* Der Bundedraths - Ausschuft, für handel und
Berkehr tritt morgen wieder zu einer Situmg zusammen.
Auch der Zustisz au fich au hes Aumdebraths wird dem Ruch der Austisz ausschaft zu fiele Bendedraths wird dem nächt seine Berathungen wieder aufniehmen.

* Der von den Bolen als Kandidat für die Reichstagseriapmalt im Wahlkreise Pief-Indunkt in Ausschaft genommene Afarrer
Wolz zu gleichen der Beleich under Ausbalder eine Kede nehr fein
könn, weit mit seiner Zustimmung Fiethert der Necksboten sint
de inkälle Zagung devor. Im Reichstagsvurean wird nachlichen genichten der Seinfellung eines Generatregliers zu den stengen
eitig an der Seriselung eines Generatregliers zu den stengen
Arbeitart 1807, die jest umfahl. Im Lucken der abeite 2 gabre
sind der Arbeitart Bolen im Generatregliers zu den stengen
Arbeitart 1807, die jest umfahl. Im Lucken der abeite 2 gabre
sind der Arbeitart Bolen der einer de ungeheuren Bald angemadien,
daß es selbst alten Bartamentarien schwer wich, sich sich der geben
Arbeitart geben der eine Verlegen von der ein Austag eingeangen
und zur Kerhandlung gesommen ist, und aus der Ungab von Klinden
krage Ausfunft giebt. Gleichseilig vird das Generatregiter ein
Universiel-Verlich ist als den Kentellung au der Busigiere ein
Australte der Ange verlegen, betreichnen, die Weschen der Busigierer aus Inniversiel-Verlich ist als den Kentellung au des Distigierer des
Jaufelde selbsinachten noch zur Verlichung an der Alligierer der
Verlichte gesten und verlichten genach ein. Dasschaden und von der ein betreffender in der Verlichtung aus der beiter stene

Soufes gelangen und wied alsoam auch im Buchhandel täustich zu beben fein.

**Sanz so groß wie bei ber Unsalversicherung ist die Zeigerung der schriften Nentenzgassungen wer zu zuschlichten Verleichen Unterwerfungen unt ihr mert der Andibitätis und Allterversicherung nicht, immerhin dertachtlich zuwalstätis und Allterversicherung ist den vier Zahren leit Infrastliteten des Gesehes vom 22. Juni 1889, in den Zahren leit Instaltteren des Gesehes vom 22. Juni 1889, in den Zahren 1891 bis 1894, nicht veniger als 1004, Willionen Nenten gesacht worden. Davon entselen 83,6 auf die Alters und 16,8 Willionen. Den Senstähmlig swidene deiben Rentenarten nimmt vom Jahr zu Jahr einen anderen Charafter an. Während im Zahren 1891 für Juvalübenrenten nur ein ganz vinsiger Betrag ausgezahlt wurde, belief sich der selbe der Inspanzen 1902, Willionen. Des Eriegerung ist also ganz aufgerordentstich. Bei der Alltersrenten besches Willionen. Die Frogentischlen geben von dem Verschltniß zwischen Inspanzen und Mitersrenten des Gesehnung entsied und der Verlage auf 15,3, 21,1, 22,7 und 24,5 Willionen. Die Progentischlen geben von dem Verschltniß zwischen Inspanzen und Mitersrenten des Gesehnung entsied und der Verlage auf 15,3, 21,1, 22,7 und 24,5 Willionen Indextengalten und Kitersrenten des Gesehnung entsied und der Verlage auf beie 96 und der Verlage auf beie 96 und

Aus großen Tagen. Bur 25 jabrigen Erinnerung.

63.

Die Belagerung von Straßburg. — Einnahme ber Imette 52. — Blutige Arbeit. — Die Kortichritte ber deutschen Belagere. — Aus den Barallelen. — Reue Kämpte. — Die Sone für die Bermundelen. — Aus ben hauptaundrie des Königs. — Ein evangelicher Geltesdeinft in Beindesland. — Aanonendonner von Paris berüber.

bei Alltersrente, im Jahre 1892 auf biese 96 und Bestlien gum liebergangspunkte dann auch eine gedeckte Kommunistation bergustellen. Die Infanterie sand in den Solftsaunen meist Unterstellen Die Infanterie sand in den Solftsaunen meist Unterstellen best auf Levendigung der George. Die ersten Jüge der Kolonnen waren mit möglichter Stille über der Brücke gelangt, als die gulest überbrückenden, deum und die die Solftsaunen werden bei Weiter ihren Robern pfeisenden Rugeln, in eine schnellere und domit geräulkadellere Bewegung versichen. Dies muste den der Gestape an der Ecksapen auf die die 100 Wann der Garde an der Ecksapen und die die 100 Wann der Garde an der Ecksapen und die die 100 Wann der Garde an der Ecksapen und die die 100 Wann der Garde an der Ecksapen und die 100 Wann der Garde an der Ecksapen der die 100 Wann der Garde an der Ecksapen und die 100 Wann der Garde und der Weiter aufgestellt werden, die nieder, aber es half nichte in mehr und in das Annete ausgeben. Der Waige von Lieben Steute Aufgestellt werden, den die Weiter und Inneten, wenn sie feine geochte Kommunischaften angeliellt, überschältet von Gewebe und Kartatischrugell. Babt kam der eriel Berundunde zu wielen in der Ecksapen der die Behalf der der die Behalf der der die Behalf der die Behalf der der die Behalf der die Grafikenen wegsutransportiern. Da deingt man auch einen Dfisjer, 21. d. Depen, Schuf in der Ecksapen der die Grafikenen wegsutransportiern. Da deingt man auch einen Dfisjer, 21. d. Depen, Schuf in der Ecksapen der die Grafiken der die die Versichen der die Grafiken der die Weiter der Leiter der die der

Aus den Parallelen vor Straftburg. Kantonnements Duartier Schiltigheim, den 24. September. Wie ungemein hat fich das Bild des Angelfies in den legten 4 Tagen verändert! Damals, am 19, d., als unfebiedere Kirchgesner, der Autor unsetes Festungsplanes und der unermüdliche



auf bie Anvalibenrente 4 Mt, im Jahre 1893 81 und 19 Mt. und im Jahre 1894 71 und 29 Mt. und im Sahre 1894 71 und 29 Mt. und 19 Mt. und im Jahre 1894 71 und 29 Mt. und 19 Mt. und im Jahre 1894 71 und 29 Mt. und 19 Mt. un

79,5 Kreinige, 1893 246,3 ind 98,9 ind 1894 302,8 ind 121,1 Kreinige.

* Nach weiteren Mitthelungen über die immer größere Dimenfonen auchmende Landesverenthsaffaire foll ermittelt sein, daß der vom Spionagabureau in Baris aus plannaßig geleitete Evionsbientl feinen Sautstig im Asiln hatte und vom Den Dittlittelt und Eüdensteinstig vom Asiln hatte und vom Den der Mittlet und Eüdenstig übersog Durch die Anderfinahme des fransölischen Barares in Molt hat man die Kaden in die Kande befommen und die an anderen Orten thätigen Algenten zwes Baares, deziedungsweie des fransölischen Greinagebureau entlaret, die them Aufentbalt meilt in größeren Keltungsflöden hatten und der Angeleich vom Aufgabe es noar, militarische Geheinnisse, namentlich Setungs Alfame und Armitungsgedeinmisse, auszufundschaften und an Frankeich zu verratien. Die Verenneiendung wird zunkellt an verflächenen Drien gestührt, und zuen überalt vom der Staatsanvollaft, in deren Neight see ein der Schaft der einstelle Spion fichtig nar. Auch nort Modabiter Unterfrühungsgefeinung ist ein dehendliger bayeridere Drien gestührt, und der Schaft der einstelleicher mothen, der fig die ein ungere Stat aufgebelten und mit dem fransfelischen und der State verhalten und der Schaft der einstelleicher mothen, der fig die ein ungere State aufgebelten und mit dem fransfelischen und der Schaft der ein genebet, im Rag des durch geren Verbadets der Mitchald find ferner, wie gemeldet, im Rag des durch gene Leichalt werden.

* Zie vor Ausgenn verbreitete Nachricht vorden.

* Zie vor Ausgenn verbreitete Nachricht vorden der

und dieselven durch eigenes Eingerein git unterfrügen.

* Man ichgeitet aus Bit ibe im 5 ha f en: Rachbem die aroken Sochieepanyer der "Wörth" Alasse "Aurfürst Zeiedrich Milhelm" (Rlaggickiss), "Brandenburg", "Weitenburg" und "Wörth" in Wilhelmsdurch einige Etunden früher als erwartet, angedommen wären, hat zum ersten Mal ein Geschwader bezu, eine Tousston vorsten, hat zum ersten Mal ein Geschwader bezu, eine Tousston bergrößen Zeusstellen Laugedommen wären, hat zum ersten Mal ein Geschwader bezu, eine Tousston bergrößen Verlagen und die Verlagen der Milhelm Engelmöhliche der verlagen zu eine Tousston der eine Verlagen der die eine di

Tiefgang baben, ohne nennenswerthe Störung den Canal nicht nur rossitet, fondern frieher, als erworter, am Beitummungsort angelangt ist. Die 4 Schiffe, welche em Freinga Mogens Rief vorlieben, tresen mit mäßigen Absländen auf der hiefgam Hede ein und güngen fordt in den neuen Sassen bis auf "Abstrift, welche der haften nicht mäßigen Absländen auf der hiefgam Hede ein und güngen fordt in den neuen Sassen bis auf "Abstrift, welches der haften auf beiter der Beschenwertscheidenklung für nehe Reierweiten der Beschenwertscheidenklung für nehe Beschen der der Greif der Mitten in den der Beschen auf der Greiffelle Beschenwertscheidenklung für nehe Stehen der Greiffelle Beschenwertscheiden Leiten auf der Greiffelle Greiffell

Bulgarien.

Bulgarten.
Die Mörder Stambulows.
Fran Stambulow bat thatfachlich, wie der "Köln. Sig." berichte with, von einigen Augenzeugen die Mitthellung erbalten, daß sie Wördere thes Mannes kennen wid der bereit find, die Ausgeben, jedoch nur nach Machritt der beutigen Regierung, die bisten nicht den Beweise geliefert bahe, perfonitie Eicherheit im Lande gewährleifen au fönnen, und deren Polize eine verdächtige Andsläftigetet von der Andsläftiget in der Verledung der Mörder gegeig bede. Daß der bister geäuferte Verdacht dertreffs der Urtheber und der Vertuber des Mordes ein einfahre geweine sie, soll aus den an Frau Stambulow gerichten Mitthelungen nicht bervongeben.

bestet gaugette Zetodast ortegs ort Univert und der Lettuet des Mordes ein einflüge gewiche ist, soll aus den an Fau Etandulom gerückten Mittheilungen nicht hervorgeben.

Der ma es de inife ke Auffand.

Tie macedonisch Aufflandsbewegung erhält von bulgarticker Seite nach wie von eine möglichen Verstände. Der bedaumte unspenieren Metrosolit Element bat sich neutrings nicht entblödet, offen aum Richerbeginn des Annyles gegen die Auften aufgeberen.

Pletropolit Element elebrite ein Nequiem sie den verliedenen Fährer der macedonischen Wewegung, Trais Stätenstänen. Nach Neverdigung der Gerenonie hielt Clewent ein An ju va che von den Stitentichen, wie auch anderer sie die Auften al. Par ach e von den Erufen des Alltars der Auften des Auften des Stätentichen, wie auch anderer sie die Kational-Hoe Wertlagen, weine auch anderer sie die Kational-Hoe Wertlagen und verlechten er sieht, das die Auften des Aufter des Aufter des Aufter des Aufter des Aufter des Aufter verlechten verstellt des Aufter des Aufter verstellts der Aufter der Aufter der Aufter verstellt, der Aufter der Aufter verstellt der Aufter d

Ruttet. Politische Morde. Bon einem Armenier meuchlerisch überfallen und er verwundet wurde in Konstantinopel der türkische Boll-

be amte Sineterim Affendt. Sineterm ist ein Onla bim vorigen Monat eunoedern Hammaryn Öfendi und vor gled diesem ein Altiglied der Alter in der Geben annenighen Amelonien in deut Kleingehörten feiner Zelt dem annenighen Amelonien in deut Kleingend an, desse und der Angelen annenighen Amelonien in deut Kleingend an, der Angelen Amelonien Kleingen der Amelonien Amelonien kleingen der Amelonien A

ermocht schauspiel den beho ung, zw lichfeit i theoretisch

nügen för

macher 2 roid, 23 pon ihn Wärtten wanderte

ebenjo g bind, Berlage jende T

ift in I

Sod Afadem glied. L Professo

Geftern Univerf Dart für un Wiffensi ihn als in Etre

neuerdi weit de ausdeh Conna dabei f

mifcher bes Ur

with, in Dvals, wier un Bostar ur di Arieder Model

hagen goffen. gifelirt über 1 Höbe, Sand eine So Mit d Beniu welche nehme Brüde werfer

nachit Roloff

ein Bor ein m welche Denfi

Eaffe

Gör ber

berei bent ben gene echte

Oftafien. Dunganen-Aufftand.

Dunganen-Aufftand.

Rach einer Meldung aus Betreburg nimmt den leiten dert en der chinefichen Grenze eingelaufenen Rachichten zufolge der Aufften der den eine größere Linchfordt au. zu dasse der Grenze eingelaufenen Rachichten zufolge der Aufften der der Grenze de

Seer und Marine.

Seer und Marine.

Det Kaifer hat in einem von Steffin vom 15. Seet datiten Schrieben dem Gerößerzag von Medfenburg Eirelig über die vortressliche Saltung und den doben Grad friegenigige Ausbildung der Trup per de groß herz golf ihr ein Gortie, gents seine des Befriedigung ausgesprochen.

— In der föniglichen Inder in der i

erhalten.

Ausglich wurde mitgelbeilt, daß einige der in die hannober iche Spielaffatte verwickelt gewesenen und verablichiedeten Erfakt wieder als Rejervoossigtere angestellt worden und verfablichiedenen Rieginneten zur Spielaffeitung überwiesen worden nieten. Inweste inter von diesen Offisieren, der Sechnobsteutenannt v. Vo die en Ausgeber in der Verlagenen Vollagen von die eine von die einer von die den die Bestellt und die Sechnobsteutenannt der Vollagenen Vollagenen Vollagen der Vollagenen von die Geschondelieutenannt der Vollagenen von die Sechnobsteuten von die Sechnobsteuten von die Geschondelieutenannt werden die Geschondelieutenannt werden von die Geschondelieuten von die Geschondel

Berjonalnachrichten.

— Dem berrichaftlichen Jago-Auffeber Biftor haegemann gu Galereseben im Areije Acheriseben und dem haubineber Jalob Zaufer zu Seperode im Landtreije Mühlhaufen i. Th. wurde ba Allgemeine Chrengeichen verliehen.

Theater und Dufif.

Theater und Musif.

— Mosec's und Trotho's lustiger Echwant "Aret Müller" hat trot seiner Umwahrldeinlichkeiten und seines dumits fach recht geguälten Humahrldeinlichkeiten und seines dumits note man uns von dort karelt, die duntweg recht guter Dartikung einen lebbasten Seiterleisterlog gefunden. Boran zum ge in Emellich Der Eisbrecher", der zwei Berfaller, die Serten Kelix Der eisbrecher", der zwei Berfaller, die Serten Kelix Dermannen "geistrechen Paleiterlein" gehört. Richtsbestweringt ib der Altrecht und Geselleisterlein" gehört. Richtsbestweringer ist diese Archanden Bestehreine Geschwänigteit ist noch fen Sprit.

- München, 24. September. Bulf haupts Ginafter "Bildtoria" hat fich in ber Gunft bes Bublifums nicht ju befefigen

wenig wie bei jedem anderen neuen Betrieb vermeiben lossen. Die Zbatschab bleibt besteben, daß ein Bangeneichwader, desten Echtiffe Tt/2 m. Aumbischeste bestehen, daß ein Bangeneichwader, destinst bestehen des die Kengeneichwader, des die Kengeneichwader, des die Kengeneichwader, der des Archaeltschaften und dem Gradentande und bei und noch mit ihren Chasseouten und und dem Gradentande und bei und noch mit ihren Chasseouten und und dem Gradentande und bei est unsere Ballfüssche Gembasenents biben. Zeit stehen bod im Taillant von 33, de Brustweit ungeschet, dem Zeitschen und die Australie Ballfüsscher im Soed der beiten Zunetten sind in 33 steht, im 20 sier 7 offinologe Morter etablitt und bewerten die vortigenden Ballfüsscher; im Soed der beiten Zunetten sind in 33 steht, im 20 sier 7 offinologe Morter etablitt und bewerten die vortigenden Ballfüssche im dach im mobigoraden grieben die vortigenen Esperich in dach im mobigoraden grieben die bot illegenden Einen im Schad; im mobigoraden grieben die bot liegenden Einen im Schad; im mobigoraden grieben die hinter baleen Groanspurisen die Graden in den Apf hinad, um hinter der Reitlinie als fichere die Graden in den Apf hinad, um hinter der Reitlinie als fichere bot Betreits, auf von ums gerechnet dem Stehe der Schallfalle in der Schallfal

genommen. barf nicht unerwähnt bleiben, in welcher Beije für bie Ber-

des Werfes fligirte. Erft fpater tone bie 10. Kompagnie bet 2. Garbe-Landmefer-Regiments die 11. Kompagnie ab und mit biefer ben Lieutenant Miller, als bereits andere Offigiere und Pioniere im Innern des Werfes gewejen waren.

Mus bes Ronins Sanbtanartier.

And des Asings Samptanartier.

La Ferriore, den 25. Sentember. Schwerlich bat die leint latholiche Dorflirche vos Darfes, welches zu dem ehemaligen Selden der Angelichen des Darfes, welches zu dem ehemaligen Selden der Angelichen des Verlagens des Verlag

hannover-ten Officiere denen Regis Runmehr ift hlen und ment Rr. 21 n Dragoners

nf "Frantes mannige Berlin, Darstellung ein Einakter en Felix Corte da

pagnie des mit dieser Pioniere im

t die fleine gen Schlose prachtvollen je so viele Kanzel ver Trinitatis, ie Prinzen agern und
Uhr dem
altung im
altung im
get Nogg,
cfe Gonefie,
er strahlend
den Farl
ensschein ers,
twährend
ris herüber
uch gestern
Weschüken
ung zu ers
inter einer

Frauzojen, mohet mliche Nith ven, da feil gegen die en werden, dunch Bewon Toul t, obgleich ern werde g mit bet tumifation,

emocht trog der warmen Aufnahme bei der Erstansführung, die sausieletrisch viel Gutes dot. Es ist dem Dickter nicht getungen, den behandelten Wiedersteit zwischen alter und neuer Sunstanstaung, zwischen rührfeligem Greisenthum und entschleften zugende hiefett in übergeugenden Wistfrückteitsgelatten zu verforgern und die stecktischen Erderten und den Aufnahmen. Alle Ganges verfeht, entschlied abs Wertschen im Einzigen wird den Fanke, dass den strengten und modernsten Aunstansprücken ge-

names, das den litengilen und modernsten Kunstansprüchen genägen stante.

Gemistder 4. In Ne wy ort ist der betiknte Eleigenmacher Kuguist Gemisder, 28. Jahre alt, gest orden. Dr. Americk, Villesten, Victobily und andere Meister der Listenburg. Victobily und einer Meister der Listenburg. Victobily und einer Listenburg. Victobily und die Listenburg. Victobily und die Listenburg. Victobily und die Listenburg. Victobily und die Listenburg der Victobily und die Listenburg. Victobily und die Listenburg der Victobily und die Listenburg. Victobily und die Listenburg der Victobily und die Victobily

Bochichulen, Alfademien, gelehrte Gefellichaften.

Sochichulen, Alkabemien, gelehrte Gesellschaften. \$\psi\$ salle. Die Kallerliche Leovoldinische Carolinische deutsche Madenie ber Kalutorische verlod durch den Zod wiederum ein Mitchield. Min 22. September starb in Hohenbeim Dr. Kriedrich Alkabenie ber Minterlogie an der landwirtschäeftlichen Alkabenie beitellt, beständiger Sererlich des derteinunsichen Joologischen Bereins. 6t war am 10. Mai 1889 zu Leitzig geboren und gehörte der Madenie seit 1879 als Mitglied an.

— Breedan, 23. September. Die "Schl. Big." schreibt: Schleen Ibbeid 10/2, Uhr ist einer der bedeutendlen Lehrer der Innerstätz, der overeitliche Brosspiele in flüssigen fehre unter Schlechun. Zur er in Hohen der Verleichen. Sein Tod debeutet nicht nur für unter Schlichiede Soddfaule, sondern auch für die personnte Wissenschaft und namentlich für das Jach der vertrat und das im als einer Seineren vereinte, einen schwerzen Zeitust.

— Wostort. Der außerodentliche Brosspiele der Understätzliche der Angenomen und nich geit den der Ernstellt zu das den der Leitzliche der Schlichiede Schlichiede Schlichiede Schliche Schlichiede Schliche Brosspiele der unsprechten und die den den das den der Leitzliche Schlichiefte Schlichiefte Brosspiele der Ausgeschliche Brosspiele der Ausgeschliche Brosspiele der Ausgeschlästiget ihre mit Beginn des Winterschlich und Judierospiele an unspre lindere Mitchiefte des Brosspieles beginnen. Er tritt an die Stelle des Brosspieles Detter.

Annft und Wiffenschaft.

Bereine und Berfammlungen.

Bereine und Verjammlungen.

Görlig, 23. September. Ter Borfiand des deutschen Bereits für Anadenhauderbeit mar au I. und 22. Serhender in Görlig versemmel. Director dr. 6 & e. Seinzig legte des Korgamm ber Ledereklungsamfall für 1896 od. des feigefült unde. In deiste für des des Versember in Görlig versemmel. Director dr. 6 & e. Seinzig legte des Korgamm ber Ledereklungsamfall für 1896 od. des feigefült unde. In desiehe sind ben den den der den der aufgenammen, die bereits dem Baut der Baut kennterität erhölten. Bu dem von den Nathe der Einde Ledere aufgenommen, die der Einde Ledere, den eine und den Matche den der aufgenommen wurde, sind einige Chaginungen als nelbwerdig erentleten wurde, sind einige Chaginungen ein enlbwerdig erentleten worden, weskeld mit dem Nathe in weitere Berkandlungen getzelen werden, weskeld mit dem Nathe in weitere Berkandlungen getzelen werden soll. Die Kosien des Ruedwars sind mit etwa 70000 Mt. in Unickag gedracht. Guenn Buntied des Echagemeistes, Detertalfaubrieter Verseffend des Benehmen für der Mentand unter dem Ausberach des Anders für die langischie gewischender Kassenlung der vom Jahre 1896 ab dem Lauberach Endmertische Britischen für die Welthobil des Kreicht-Unterrickte Mittelfung gemacht und ein Instruktion sir die Bertrauensmänner des deutschen Farches feligesielt war, berückete der Bortigende Mah, der Korfende Versens feligesielt war, berückete der Bortigende Mah, der über den Geschen der Schlein instillundenen Kongreg, mit dem eine größere Ausstellung aus dem Vorden Deutschlands berbunden ich in der Murreyung des weiteren Interfels für die Brege der Anadenhaudarbeit in der Peroning wird der Bortigene in addifte Rein fell für der Western Staterfels für der Berge der Anadenhaudarbeit in der Peroning wird der Bortige dege. Des

fprechungen abhalten, sowie aus Insormation eine Angali Atbeitstaulen bestötigen. Die Königliche Regierung in Schleswig, melche ben Bereinsbesitzebungen mit besonderen Wohnvollen gegenüberlich, sörbert dieses Versphen mit allen au Gebote stehenden Mitteln. Schon appenwärtig besiehen in der Webots in Geboten Mitteln. Schon appenwärtig besiehen in der Kreiben, der Augend seigt, 25 Schulen, in denen Handbertrickten Freisen von der Augend seigt, 25 Schulen, in denen Handbertrickten für Anaben ertheit wird, und weitere Schulen sollen ber factgebabten 14. Generalverfammlung des Berband des Berbandswortland zu beraftmulung des Berband des Berbandswortland zu bestaltsgage, eine Weitigen an den Archaft der Aband der Angeließten der Mittag eine Schulen, der Angeließten der Mittag eine Schulen, der Angeließten der Mittag eine Schulen, der Angeließten der Mittag der der Angeließten der Mittag eine Schulen, der Angeließten der Mittag der Verlage der Ver

Gerichtszeitung.

Gerichtszeitung.

— Berlin, 24. Eerkember. (Der Morgentaffee des Schambregarnisten). Die schaftlich wiele Sallenser Simmervermiether interessiende Frage, ode in Zimmervermiether frage, auch in Zimmervermiether frage, ode in Zimmervermiether frage, auch in Zimmervermiether fragent der Zimmervermiether freichte Abselver nur angelagi, mell er Frishfasse verahfolgt hatte, ohne im Pelipse einer Kongestson zu sein. Der Einatsanaud beantegate 30 Mant Gelchlunde und ditigle deien Mantag danust, daß Bisse nicht eigentlich Zimmervermiether fei; er vormiethe vielensch auch zu sein. Der Vertreter des Angellagtes fishet dagegene aus, das es inicht danust anlonnen, mie viel zu der Abselver der Vertreter des Angellagtes fishet dagegene aus, das es inicht danust anlonnen, mie viel Zimmer Kenand vermielbe, solderen und das Motoren und der Vertreter der Angellagtes fishet dagegene aus, das es inicht danust, do er Tepelen Landen der Vertreter der Angellagtes das eines der Vertreter der Angellagtes fishet dagegene aus, das Einschaftschaftschaft der Vertreter der Angellagtes das eines Angellagtes das Angellagtes

Standesamts-Radridten von Salle

vom 24. Cept. 1895.

Etandesanis Radrichten von Yalle
vom 24. Ern. 1895.

Anigedoten: Der Gisch-Beltrieds-Schreifer Franz Echröder,
Frandeilt. 15 und Effische Beltrieds-Schreifer Franz Echröder,
Frandeilt. 15 und Effische Beltrieds-Schreifer Franz Echröder,
Frandeilt. 15 und Effische Beltrieds-Schreifer Franz Echroter Gendente Det Better Herbeit,
Mort und Verten Allmann, dalle.
Der Buddbinder Paul Rassenberger, Scheinweg 13 und Bertha Gaumit, Mittelnach 17. Der Mauer Billehm Biege, Bestenden und
Lina Berneck, henriettenftr. 25. Der Echlosig und
Lina Berneck, henriettenftr. 25. Der Echlosig von
Lina Berneck, henriettenftr. 25. Der Echlosig und
Lina Berneck, henriettenfter Erner
Lina Benach und Lina Berneck und Lina Berneck
Lina Berneck und Lina Berneck und Lina Berneck
Lina Berneck und Lina Berneck und Lina
Lina Berneck und Lina Berneck und Lina Berneck und Lina
Lina Berneck und Lina Berneck und Lina Berneck und Lina
Lina Berneck und Lina Berneck und Lina Ber

Frembenlifte.

Stembenliste.

Solct Goldene Kingel, Brof. C. Archschaman nebst Gemahlin aus Dresden. Deramiserider zur Beden aus Schwein i.R. Angeiteur Ib. v. Bawier aus Chemnis, Radrilbestiere Graudau aus Annover. Neufläulleber Geffiner nebelt Familie aus Bresdeu. Dauptmann a. D. Lehlers nebt Gemaklin aus Berilau. Dauptmann a. D. Lehlers nebt Gemaklin aus Berilau. Dauptmann a. D. Lehlers nebt Gemaklin aus Berilau. Berg espachier sonigmann aus Nirmberg. Landwith Fleinide aus Pabaldsjehn. Frau Angeiteur Legie aus Brunnfhweig, kohrlant Bestieret aus Estingen. Kaufteute : C. Schäfer aus Begigneties, Kraute aus Patsdem, Richard Schol aus Bertin, Guttau Grau aus Gesten, Minnis u. Sichert, Lede aus Bertin, Guttau Grau aus Gestein, Mohard aus Benden, Ergeneman aus Banderg. M. Kruling aus Hann, Lempen aus Mangebrun aus Benderg. Dertlepter Fisicher aus Etade. Gumpel aus Breitin. Angenieur Golschin aus Mosfeu. Bautedmifer Sorte aus Bertin. Angenieur Golschin aus Mosfeu. Bautedmifer Sorte aus Breitin. Angenieur Golschin aus Mosfeu. Bautedmifer Sorte aus Breitin. Angeiteute; Molernier Sorte aus Breitin. Angeiteute; Molernier, Molernier Sorte aus Breitin. Angeiteute; Molernier, Molernier Sorte aus Breitin. Angeiteute; Golf. Bliefe, Gimon, Nieustaß, Beriden und Schming, Molernier aus Breitin, Bettel aus Etags, Meie aus Chemnie, Molernier aus Breitin, Austel aus Etags, Meie aus Chemnie, Molernier aus Breitin, Steffen aus

Mannheim, Grünssi, id and Nordhaufen, Schönfeld aus Kaffel, Löny aus Breslau, Afeischnunn aus Schweinfurt. Frau Langella nebit Zehiter aus Belgrad.
Techter aus Belgrad.
Techter aus Belgrad.
Dorel Continental. Creellens v. Wengel nebit Gemoblin aus Bertin. Gehe-Nath u. Nerosfer Dr. Done nebit Gemoblin aus Göttlingen. Frau Echnister in die Göttlingen. Frau Echnisten ind Göttlingen. Frau Echnisqueister Schöge, Leiter aus Dambura. Architelt Dies und Scheinsweiter Schöge, Krieben und Leinfegmeiler Gardinal aus Archendung. Schigfe. Dan Kriebendung. Schigfe. Dandwirther und Schemitig, Nechmer, Nandern, Minner u. Damp fammitte aus Schemig, Nechmer, Randern, Minner u. Damp fammitte aus Schemig, Sergen aus Architec aus Schweizer. Menden aus Kendeburg. Andset nebit Gemachtin aus Erlangen, Ballau aus Sambsey, Referticin aus Berndung, Entifer aus Schweinfur, Thormeper aus Schönebed, Berndt u. Will, Leide aus Chemnig.

Alfred Lebeling dir Bollitt und Saffenichfelt! De. Waltfred Cebenichen für Kallifere und Tebenichen für Kallifere und Tebenichen für Kallifere und Tebenichen und Aberler; Dr. Gulfal Albeit Gartent ist keine, Verenwistlich und Alfganatier; Madhert fürfen, der von haben der Aberlitten in den Verenwistlich und Albeit der Aberliten des Verenwistlich und der Verenwistlich und

Foulard-Seide 95 Pf.

No. 5.85 p. 20ct. — ignomitiée, disnifiée et. in ten mentine Cétitée in. Stathen, for formane, mête un betripé égardiering Cétitée une de Wil séé set 1.56 p. 20ct. -glant, gétteiff, fartirt, compiert. Zamade se. co. 240 verils. Ciald un 5.00 veril Sauten, Zéffiés sc.), porto- und setue-éref lin Manus. Brians. Bujuér unadech. Seiden-Fabrik G. Henneberg (k. u. k. Hoft.), Zürich.

welche Anzeigen,
welche für Landwirthe bestimmt sind, werden in fachgemäss.
Weise für sämmtliche Zeitungen besorgt von dem Special-Annoncen-Bureau für landw. Anzeigen

Otto Thiele

Berlin C., Bräderstrasse 3.

Berliner Pferdelotterie.

31chung am 8. mab 9. Nevember 1895.
30 Santificiolum i 198, v. 170 600 Mr. Charunter eine Goldstelle 188, v. 270 600 Mr. Ed. v. 3000 Mr. ed. meimmen 5530 Germinne 1. Mr. von 260 000 Mr. Erreis des Esofes 1 Mr. (11 200fe = 10 Mr.) Porto u. Bille 20 Fin.

1885 Diffic Sode emiffelti und verindet die Expedition der Halleschen Zeitung, Salie a. E., Leinigerit. 87.

Befanntmachung.

Defanitmachtung.
Die Vorschrift unter Kr. 4 des Art. 4 den Anlage II zu
Art. 21 B Kr. 3 der Ansköhreungsamweitung vom 10. Aprill
1892 zum Gewerbesteuergeseh, wonach jeder Abgeordnete und
Stellvertreter sin die Gewerbesteuer-Aussächise der Alsgeordnete und
Stellvertreter sin die Gewerbesteuer-Aussächise der Alassen II,
11 und 1V in einer deindbren Westblandbung zu nöhlen iI,
wird durch solgende Kestimmung ersetzt:

4. Bei der nummehr vorzumehmenden Wasil sis in der Abged
jeder Abgeordnete und Stellvertreter in einer besonderen Wasil
handbung zu möhlen. Der Konsigende hann jebog aus besonderen
Gründen, insbesondere mit Inkäsigt aus die Sach der ersösienenen
Wächler anordnen, daß eine Mehrheit von Abgeordneten oder
Tetellvertretern in einer Wasilpmolung gewählt wird. Die
Vereinigung der Kasil von Abgeordneten und Stellvertretern
in derschen Pasightmunung ersolgt mittels Wasale von Stimmssetten,
auf welche der Name des Zu Wässehnen — deze, in den Källen
bes zweiten Sages des ersten Absages die Namme der zu
Rässischen — verzeichnet sind. Ungstig abs etzel, welche
entweder

Mahlenden — verzeichnet find. Ungiltig sind Zettel, welche entweder
a. auf nicht wählbare Versonen lauten, oder
d. die Artsen des dezw. der Gewählten nicht unzweiselhast
ertenen lassen, oder
e. im Falle mehrere Personen in derselben Wachlhandlung zu
mäßlen sind, auf eine größere Anzahl von Personen lauten,
als in der betreffenden Rachlhandlung zu mäßlen sind, auf eine größere Anzahl von Personen lauten,
als sewählt gelten in der Jahl der in der Wahlhandlung
zu Wahlkenden die Stimmengleichseit entscheene Stimmen
erhalten haden. Bei Stimmengleichseit entscheide das durch die
Sand des Gommisser zu ziehende Kom.
Mersehung, den 29. Juli 1895.
Söniglische Regierung,
Albeheilung sur dierest Zenern, Domänen u. Forsten.

Befanntmachung.
Kür ben 42. Bertrauensmannsbezirf (Gemeinbes und Gutsbezirklettin) wird an Stelle des versiorbenen Gemeindewerichers Blume der Gutsbezischer und Achöffe Ernif Schöfer in Zettin gum Bertrauensbenann der fandwirtsjägrlichen Bernifsgenossellich und der Gutsbezischer Albert Felguer dasselbit au feinem Leftwerterter ernant.

halle a. S., den 17. August 1895.
Der Areis-Ausfahrt des Saalfreised.
Rr. 561 8,6. von Werder. [1227

Nr. 561 B.G. von Werder.

H. C. Weddy-Pönicke,

empfiehlt

seine Special-Abtheilung

für Anfertigung von

Oberhemden, Uniformhemden,

Herrenwäsche jeder Art

nach Maass



Halle,
Rathhausstr. 7.
Telephon 271.

Durch meinen Weingutsbesitz nebst umfangreichen Kellereien im Rheingau, wo meine Weine als Trauben, Most oder Jungwein eingelegt und consumfertig gemacht werden, sowie durch mein unter steuerantlichem Mitverschluss stehendes sogen. Weintweilungslager für ansländische Weine seit 1871 das einzige in Halle — steht meine Firma wie bisher auf der Höhe und biefet dem Consumenten eine der zuverlässigsten Bezugsquellen für sämmtliche Weine.

Verreise bis 29. cr. Dr. Hoeniger.

Malaten filien,

Fortwährender
Gingang von Nenheiten
gun
Bemalen,
Brennen,
Kerbschnitzen,
Brandapparate
in bejer Chaeitei und Aufswahl,
Matvorlagen.
Johanne Mietzschmann,
Greiteftraße 19. 1200

Mehrere geb auchte fow. neue Pianinos aur erster Qualität verfaust zu äuserst süligen Pressen unter langjäbr. Garantie, Franke, Georgstr. 14.
Tresors entgegen.

Hermann Arnhold & Co., Bank-Commandit-Gesellschaft, Halle a. S., Alte Promenade 3.

Wir stellen hiermit in unserer, gegen Diebes- und Feuersgefahr gesicherten Stahlkammer



Schrank-Fächer

in verschiedenen Grössen, welche unter eigenem Verschluss der Miether stehen, behufs Aufbewahrung von Werthpapieren etc. zur Verfügung des Publikums. Jahresmiethe je nach Grösse. Kürzere Miethsdauer nach Vereinbarung.

Geschlossene Depôts nehmen wir jederzeit zur Aufbewahrung in unseren Grösse.

Seftaurant ber Salleschen Aktien-Bierbranerei,

Diorama.

20 Eer & 10-15

In S

hat ein

mann onlän bes. S netto 126– 1000

Notig 50 bes. 127 netto 1000 bis 1 netto

Müb Lein nette 110-ben (unu brau Mai 53,7

(Die wo o (81/4) in 'S Gert (121/2) tobe (121/2)

90 Calabi

"Der leiste Gang des erften Deutschen Hohenzollern Kaisers Wilhelm I." v. Broseno Zouis Braun, München, Eintrittsgeld für Erwachiene 25 Pig. Kinder 15 Pig. [0.887

nach wirthidatt. wiffenidatt. u. gefelt fragit. Ausbilbung, angereb, bein, worsigalide e mytefinag. 1037
[0658] Salle. Fr. V. Haase, Magdeburgerst. 31, L

Telephon 912.



Herm. Oetting, Halle a. S., Gr. Steinstr. 12,

Bazar für Herren. Anfertigung eleganter Herren-Garderobe nach Maass.

Sehr billige Preise.

Geschmackvolle neue Herbst- und Winter-Stoffe zu Anzügen und Paletôts.

Frack- und Gesellschafts-Anzüge

nach neuestem Schnitt.

Herbst-Rennen zu Leipzig

1895.

Sonnabend, den 28. Septbr., Nahchmittags 1 | Uhr.

I. Begrüssungs-Rennen. Union-Club-Preis 2000 Mark.

II. Leipziger Stiftungs-Preis 1895596, Preis 10 000 Mark.

III. Diana-Jagd-Rennen. Preis 2000 Mark. Internat. Herren-Reiten.

IV. Verkauts-Handicap. Preis 1500 Mark. Internat. Herren-Reiten.

IV. Saxonia - Jagd-Rennen. Preis 1500 Mark und Ehrenpreis für den Reiter des zweiten Pferdes, sowie ein vom Jagd-Renn-Club zu Leipzig gestifteter Ehrenpreis im Werthe von 1000 Mark für den siegenden Reiter. H. Tag.

Sonntag, den 29. Septbr., Nachmittags 1¹/₂ Uhr.

I. Tribünen-Rennen. Union-Club-Preis 3000 Mark.

II. Beutsches-Handicap. Graditzer Gestüt-Preis 3000 Mark.

III. Grosser Preis von Leipzig. Preis 14000 Mark.

IV. Johanna-Park-Hürden-Rennen. Preis 2000 Mark. Internat.

Herroga-Reiten.

Herren-Reiten.
V. Verkaufs-Rennen. Preis 1500 Mark.
VI. Trost-Handicap. Preis 1500 Mark.
VII. Herbst-Jagd-Rennen. Preis 3000 Mark. Internat. Herren - Reiten.

Preise der Plätze.

Mittel-Tribüne II. Etage für 1 Tag 4, Sattelplatz für 1 Tag . 6, Sattelplatz für 1 Tag . 6, Sattelplatz für 1 Tag . 6, Sattelplatz für 1 Tag . 5, Sattelplatz vor d. Tribünen-Sperritz für 1 Tag . 3, Iking (Stelplatz vor d. Tribünen) Wagenkarten für 1 Tag . 10, für 1 Tag . 7, Sattelplatz vor d. Tribünen) Sperritz für 2 Tage . 10, Fünszelinger für 1 Tag . 7, Sattelplatz für 2 Tage . 10, Fünszelinger für 1 Tag . 7, Sattelplatz für 2 Tage . 10, Fünszelinger für 1 Tag . 7, Sattelplatz für 2 Tage . 10, Fünszelinger für 1 Tag . 7, Sattelplatz für 2 Tage . 10, Fünszelinger für 1 Tag . 7, Sattelplatz für 2 Tage . 10, Fünszelinger für 1 Tag . 7, Sattelplatz für 2 Tage . 10, Fünszelinger für 1 Tag . 7, Sattelplatz für 2 Tage . 10, Fünszelinger für 1 Tag . 7, Sattelplatz für 2 Tage . 10, Fünszelinger für 1 Tag . 7, Sattelplatz vor 1 Tage . 5, Sattelplatz vor 1 Tag . 5, Sattelplatz



Das fleisch-Pepton der Compagnie Liebig,

tveil leicht verdaulich, für die Ernährung schwacher und Franker Bersonen große Bortheile bietend, wird nach Pros. Dr. Remmerich's Methode hergestellt unter sieter Kontrolle der Herren. [1194

Brof. Dr. M. b. Bettentofer u. Brof. Dr. Carl b. Boit, Munchen. Räuflich in Dofen bon 100 und 200 Gramm.

Stadt-Theater.

Direttion: Sand Juline Rahn.

Donnerstag, b. 26. September 1895.
12. Borftellung.
3. Borftellung außer Abonnement.
Anfang 71/4 Ubr.
Emitta Galotti.

Trauerspiel in 5 Alten von Gotth. Ceffing. In Szene gesest vom Direttor Saus Juline Rahn.

Berfonen:

Emilia Galotti (Citern Mar Mittnet.
Ddoardo Galotti (Citern Mar Mittnet.
Claudia Galotti (Citern Mar Mittnet.
Claudia Galotti (Smidia Mola Wooptafa.
Sectiore Gongaga, Kring
von Guaffalla Yeon, Aramet.
Martinelli Gamilia Olda, einer von des Keinsen Mälgen – Mudolf Aafan.
Conti, Maler — Sethund Göt,
Graf Appianti — Mudolf Aafan.
Grafu Defina — Serbo Coffmann.
Mitto Stung.
Mitto Mung.
Mitto Mung.
Mitto Mung.
Mad bern 2. Allte Baufe.
Mafinofinung 61/4 llhr. Ende nach 10 llfr.

Freitag, ben 27. September 1895 13. Borftellung.

10. Abonnement& Borftellung.

Farbe roth. Bum 1. Male:

Der Bogelhändler.

Romifche Operette in 3 Aften von Dl. Beit und L. Belb. Mufit von Carl Beller.

Die Direftion.

Walhalla-Theater. Direftion: Richard Onbert.

Rener Spielplan!

The Dinus-Truppe((rds Verfonen).

Cite - Variere - Artobete.

Cite - Constave - Cert Gustave Lund.

Candréoner mit nutomatifiém Riquere - Robinet.

Der Henry

Hannay, buncritifiére Charafterütiet und Smitator.

The Fletcher's (I 2m., 8 Serten, 1 Juno), eçcentrigé Baroour - Wolffahlüfer.

Cite - Robinet, Serten und Songertingen.

Criginal (Fletcher's Gustave - Robinet - Criginal (Fletcher's Constant).

Constant - Criginal (Fletcher's Constant). Original-Gesangs-Humorist. [02 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Orchester - Musik - Verein. General-Versammlung

am 28. Sept., Abends 7½ Uhr, im Hotel zum Kronprinzen. Tagesordnung: Rechnungslegung. Vorstandswahl. Verschiedenes. Der Verstand. I. A. Hammer.

Morgen Donnerstag Schlachtefestbei



M.Bornschein, Schulftr.9



O. V. Borchert

Bazar für Herren, 10 Gr. Steinstrasse 10, Bankgeschäft von Ernst Haassengier & Co

Anfertigung und Lager eleganter engl. Promenaden- u. Reise-Anzüge

von Mik. 27-60. engl. Winter- und Reise-Paletots

von Mk. 30-62. Anerkannt vorzüglicher Sitz

Gehre vorm. H. Klaus,

Gr. Mirichftrage 47.

Toffhaufer, Neberhandlücher, Buffet- und Serviertischbeden, E Wandschoner, Grodbentel etc.

Großes Sortiment wolleuer Tamen: und Aindernrümpfe in nur porgiglichften Qualitaten. — Bedeutend im Preife beradseset einen " von Beime Räfeide, Posamenten, Befäge zc. aus dem vonmals gl. Rlaus ichen Lager.

Clavier- und Sesang-Unterricht,

Adalbert Paschen, Lehrer der Tonkunst, Friedrichstr. 25, I.

Geschäftsbücher.

Kontor-Utensilien

Copiebücher.

Aug. Weddy Papierhandlung, Leipziger Str. 22

giebt für jeden Baar-Ginkauf Onittungs-Conpon und bei beren Rückgabe für Mt. 25 Werth

1 Carton ff. Billetpapier als Rabatt. [0348

Hektographenmaffe,

Settographentinte, gu haben in der Drogenhandlung von Gebr. Mulertt, Gr. Alans, Grafie 1 u. 2.

Pension

für Schüler in finderlofer Lehrer-familie. Preis 500 Mt. pro Jahr. Offi-erbeten unt. L. N. 4961 an Hansen-stein & Vogler, A.-G., i. Halle a. S.

Dalmatiner Zujettenpulver direfter Bezug, unübertroffene Wie fung, billiger, wie alle Specialitäter empfiehlt [123

Paul Evers,

Inhaber: C. Höfer, Drogenhandlung - Raiferfale.

0el- und Wasser-Farben,

Firnisse, Lacke, Pinsel empfiehlt billigst [1236 Paul Evers,

Gr. Mirichftr. 51, Raiferfale.

ff. Thüringer Musgewürz fowie Pergamentpapier mpfiehlt billigft [1233

Paul Evers, Inhaber: C. Höfer, Drogenhandlung - Kaiferfale.

Paul Evers,

Anhaber: C. Höfer, Gr. Urichftrage 51, Kaiferfale empfiehlt in nur guten Qualitäten Bit. Diggaer Speifeol,

Sinmad-Cffig, 2Bein-Effig, [1 Gewürze, gar. rein, Gelatine, roth und weiß.

Preis Görlitz 1895. Phot. Atelier Ferdinand Bimpage, Gr. Ulrichstr. 54, part

Rotationebrud und Berlag von Otto Thiele, Salle (Saale), Leivzigerftrafe 87.

Mit 1 Beilage.

DEG

smann, das dachen ter midertolt: "Gebt Ligher, ach ach bemmet!" Eine Schulgeninde seigel fich die den Wähchen bicht über dem Wagen, möhrend fich Scholz die Augel über dem Hersen Berte gegen der Sprit geigat batte. Erei Kinder verbranut. Mährend die Villen die Liefte des Geneinde Geolgentou die Verfit im Stalle das Lich stättete, brach in übern Modulauf Gener aus, das mit rosender Schulligfeit um sich griff, Arau Cleach stützte in das Joud, wo sich über 4 Kinder der die Villen die Villen der die Villen die Vi

nerei

ien Billige

cht. [1 14

ner

S,

äle.

9

e.

9

Lette Draht: und Fernsprechnachrichten. Gffen (Ruhr), 25. Ceptember. Die "Mein-Beitf, 3tg." melbet: Der Siegelfander-Bertaufsverein erhöhte ben Preis für Rohfpath um

Der Segellander-Verfaufsorern erhöhte den Preis fur Robhpath um 10—12 M. für gehr Tonnen.
Madrid, 25. September. In den Provinzen Saragossa und Calabrien sind bestige Gewitter niedergagangen. Die Füsse sind aufgetreten und haben an vielen Orten großen Schaden angerichtet. In Saragossa ist der Pferdebahnbetried eingestellt. Auch in Madrid hat ein Gewitter großen Schaden angerichtet.

Bolkswirthsdaftlider Theil.

Bermijdte Rachrichten.

— Tas Haften des Rheims. Zaut "Bolfista," ift der Rheim-mafierliand bereits derart gefunten, daß der Schifff abrisdetrie b von den Ru bri he fen dergadwirfs fielineise ihon eine flecht, neu-grussen in Aufrichten der der der der der der der grunden gedennudern angenommen; wohrscheinlich wird die lintetrechung der Schifficht bald einen größern Umfang annehmen, da das Wetter troden, der Barometerstand hoch ist.

Marttberichte.

20 Acthberichte.

2 einzig, 24 September. Pro du treum artt. (Bericht non Reusanam u. Leopold in Leinzig.)

Beisen per 1000 kg netto füll, andändische eiler 138—143 bez. Brt., audländischer 140—155 bez. Brief.

Bloggen per 1000 kg netto füll, allendische neuer 138—143 bez. Brt., audländischer 140—155 bez. Brief.

Bloggen per 1000 kg netto. Brief.

Bloggen füll per 1000 kg netto. Brief.

Bloggen füll per 1000 kg netto. Brief.

Bloggen füll per 1000 kg netto. Brief.

B

*) Tendeng Mais: fest.

*) Tendeng Mais: fest.

*) Tendeng für Weigen: stramm.

- Chicago, 24. September, 6 Uhr Mends. Waaren bericht.

Die gestrigen Wostungen find eingestammert beigefügt. We eisen *
ver Seutember 599 : 5779, br. Dezember 1994, (53%), Na eise* ver Exptember 3194, (3114), dech mals per September 5,77 (5,80), per Tammar 5,522 (5,80), September 5,600, September 5,79 (5,80), Worl ver Semmar 6,522 (5,80), September 5,79 (7,85).

*) Tendeng für Beigen: ftramm. **) Tendeng für Mais: fest.

Biehmärfte.

— Magbeinug, 24. Esptember. (Amflider Bericht.) Etäblider Eddacht und Biechof. Muftred am Diensfag, den 24. Esptember: 81 Nimber (einfalieftlich 15 Muften), 175 Kalber, 177 Eddarich, 794 Echweine. Breife am Diensfag, den 24. Esptember 1895. Odifen Ia. 33—35 M., Ila. 30—32 M., Illa. — M., Bullen Ia. 29—31 M., Illa. 25—28 M., Sühne Ia. 28—30 M., Illa. 4. 29—31 M., Illa. 4. 29—31 M., Illa. 51—39 M., Eddarfe 21—25 M., Submer 28—30 M. Illa 60—60 M., Illa. 35—35 M., Eddarfe 21—25 M., Submer 28—30 M. Illa 60—60 M., Illa. 35—30 M. Eddarfe 21—25 M., Submer 28—30 M. Illa 60—60 M. Illa 60—60 M., Illa 60—60 M., Illa 60—60 M., Eddarfe 1896 M. Eddarfe 21—25 M., Submer 21—36 M., Eddarfe 21—36 M., Eddarfe 21—25 M., Submer 21 M., Eddarfe 21—25 M., Eddarfe 2

970 1/3 kg Schladigewicht. Haute folicien 30—30 33f3, Feit 10 vos: 20 28f3, vos 1/3 kg.
20 28

60—vi M, III. Qual. 55—56 M, 54 Stiere. I. Qual. 64 M, III. Qual. 55—56 M, 1417 Schweine, I. Qual. 55 M, III. Qual. 55—56 M, 1417 Schweine, I. Qual. 50 M, III. Qual. 44 M, oro 50 kg S M, 150 S M, III. Qual. 44 M, oro 50 kg S M, 150 S M,

Borje von Berlin vom 25. Ceptember.

Bürje von Berlin vom 25. September, Fondsbürje. Die Böse stete seit ein, besonder waren beimigke Antlen im neueridiser Aufnöartsberegung. Dissonte tässig erhot auf Alebung von einem neuen Archivertung in der die der die den die Aufnörfanglischen Gruppe. Der Guscherfall der die Bertale der die Aufnörfanglischen Gruppe. Der Guscherfall der der die Aufnörfanglische der die Aufnörfanglische der die Aufnörfanglische der die Aufnörfanglische Aufnörfa

M û b î l: loto: —, —, Cept. 43,10, Nov. 43,30, Tendena; fdimadî. — pîrtîtu î: (Torr Waare): loco: 33,40, Cept. 36,90, Dit. 36,90, Nov. 36,90, Tendena; flau. (50cr Yaare). loto: —, Vetroleum: loto 20,50.

Buderberichte.

Cepteneber 10,171/2. Rars 10,95. Desember 10,65.

Wollfriese u. Borden

zu Fenstermäntel

in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

Huth & Co.

Antlice Bekanntmachungen für den 🎏 Saalfreis.

Beilage jur "Jalleschen Zeitung."

M 38

Salle a/C., ben 25. Ceptember

1895.

Amtlicher Theil.

Befanntmachung.

Unter Sinweis auf die Amtsblativerordnungen vom 9. September 1840, Seite 212, vom 17. September 1844, Seite 217, und vom 29. September 1854, Seite 218, vom 18. September 1854, Seite 275, ersiede ich die Magisträte und die Herren Gemeindes und Gutsborrscher, zur Föckerung der Jucke des für den Negierungsbezigfen Berfehenden Gentralvereins zur Verhätung vom Verberchen durch Vesserung entlassener Strästlinge und sittlich verundstofter Kinder eine Henren Semistolleite un ihren Gemeinden zu verauftalsen und bie eingehenden Beiträge mittelst doppelten Lieferscheines, moşu die erforderlichen Kornnistere zugefandt waren, zugleich mit den Setuern pro Ivorenber er. an die Königliche Kreisfasse hierselch dagultefern.

Şalle a. S., den 19. September 1895.

Der Königliche Landrach des Taalfreice.

Der Königliche Landrath des Caalfreifes. Rr. 11102. v. Werder.

Befanntmachung.

Die Arciseingelessen werden hierdurch benachrichtigt, daß des Königs Majestat dem Central-Comitee des Prenssichen Vereins zur Rstege im Felde vernomdeter und ertrantfer Arteger mittelst Millerhöchter Ordre vom a. Angust d. 3.6. die Erlaubniss zur etheiten gerust haben, für die Zwecke des Vereins in den Kahren 1895, 1896 umd 1897 je eine Gelbosterrie zu verenssichten 1895, der den den 1897 eine Gelbosterrie zu verenssichten. Ein beziglich Isan fann dei mit im Gelsästssimmer, Louisenstraße Pr. 6. eingeschen werden.

Dalle a. S., den 21. September 1895, "Ber Königsliche Laudrach des Zaastreises.
Rt. 11204.]

Befanntmachung.

Die geschiche Wahlperiode der auf Grund des § 46 des Gewerbesteuergeses vom 22. Juni 1891 und Artistel 21 der hierau ergangenen Ausstühlungsamweitung vom 10. April 1892 genöckten Misstühlungsamweitung vom 10. April 1892 genöckten Misstühlungsamweitung vom 10. April 1892 genöckten Misstühler und Tetelwertreter der Tenerausschäften Mitglieder und Stellwertreter der Tenerausschäften Mitglieder und Stellwertreter für die einzelnen Renwahl der Mitglieder und Stellwertreter für die einzelnen Renwahl der Mitglieder und Stellwertreter für die einzelnen Renwahl der Mitglieder der Mitglieder der in der in der Abstigerioden 1898 laufende Wählperiode statzufinden.

Auer Sonnahme dieser Neuwollen habe ich für die Angehörigen der Gewerbescheuerschafte III auf Sonnahend, den 5. Oktober 1895

Hormittags 9 Uhr, für den Angehörigen der Gewerbescheuerschafte IV. auf Sonnahend, den 5. Oktober 1895

Bormittags 10 Uhr in meinem Geschäftszimmer, Louisenstraße Nr. 6 hierselch Vernine anderaumt, zu welchen die in den Klassen des Soalkreises mit dem Benerten eingeladen werden, daß die einzelnen Baßlier nur zu dem Termine Zutritt haben, welcher ihre Gewerbeschieuerschaft detriff. Wentlich und der über Bahlberechtigt ind fämmtliche zur Zeit der Wahl welche der Wentleschien der Verningen Sternlagungsbezirfes in ihrer Klasse.

Wäsidder find nur lolche männliche Mitglieder der betreffenden Klasse, welche der Welche das 25. Lebensjahr vollendet haben und sich im Bestige der über über der dehen und sich im Bestige der über der dehen und sich im Bestige der über der dehen und sich im Bestige der bürgerlichen Ehrenrechte bestieben.

Bon mehreren Inhabern eines Geldästies ist nur einer mässter und zur Musikbung der Wasst berechtigt. Attiens und ähnliche Gelellschaften üben die Wahlbefugnis durch einen von dem geschänenben Becustragten aus; nöhlbur ist von dem Hustischern des geschinenden Besunftragten aus; nöhlbur ist von den Mitgliebern des geschänischischen Vorschaftige und Vorschaftige und Frauen fönnen die Wahlbefugnis durch Benochländstigte aussiben, wählbar sind leistere nicht. Wird die Wahlber und Verweigert der nicht ordnungsmäßig demitt, oder verweigern die Engendhent und Stellvertreter seitens einer Steuergeschlichaft verweigert der nicht ordnungsmäßig Wistwirtung, so gehen die Gemäßisch die ordnungsmäßig Wistwirtung, in gehen die Men Schweizer die und den Verweigeren der Vorschaftspalen über. Alls verweigert gilt die Wahl dann, wenn auf einmalig miederholte Ladung im Wahsternin weniger als 3 Lästher ersichten in der Westerning der Westerning der Westerning der Westerning der Westerning der Westerning der Gewerbeitenerstagten kle n. 1. 1. V des Zaalfreise.

Bekauntingschlichtag.

Befanntmachung.

Bekanntmachung.

Durch Beschlich des unterzeichneten Kreisausschusses vom heutigen Tage ist auf Grund des § 2 Zisser 4 der Landgemeindesordnung vom 3. Juli 1891 die Abtretung der Parzellen

Gemarfung Lettin Kartenbl. 3 Paus. 226 p. Plane 181 v.08a 60 qm

" " 4 " 155 " " 50.204 ", 02,84 " 50", ", 50.204", 02",84 ", 3 , 226 40" " 130 ,, -,, 29 ,, $\frac{40}{226}$, , $\frac{226}{40}$, , $\frac{130}{40}$, , $\frac{130}{40}$ 3 , 226 40 " "

do " 120", — "57 ",

gufammen 13 ar 21 gm

r dem Königlichen Domainenfiskus gehörig, von den Gutsbegief
der Domaine Zettin und deren Vereinigung mit den
Gemeindebegief Lettin genehmigt worden, was auf Grund
der Riffers der oben angezogenen Geleksbeltumnung hiermit dische befannt gemacht wird.

Dalle a. S., den 16. September 1895.

Der Kreis-Aussichung des Gaalkreises.

Rr. 8187 Kr.A. von Werder.

Directer Verkauf zu Fabrikpreisen. Schwarze Seidenstoffe,

deutsche Garantie-Waare, anerkannt solid, anstallend billig.

Reine Seide Meter 1,40; 1,50; 1,80; 2,00; 2,25; 2,50; 2,75; 3,00; 3,25; 3,50; 3,75 etc.

G. Schwarzzenberger, Halle Saale

Erstes und Grösst Specialgeschäft für Sammete und Se

2.000,000 Mark

jeşt in Papieren angelegt, sollen der Convertiung halber auf Alexbyvothef à 31/9/20. Lange unfilmbbar, ausgeliehen werden. Refletantenwollen sichmit näheren Angaben melden unter T. L. 380 durch **Rudolf** Mosso, Magdedurg. (0830.

Vortheilhafte Pachtung

Bezugs-Ginladung

Staatsbürger = Zeitung. xxxx.

Unabhängiges Blatt jur Bertretung der Intereffen des deutschen Bolfes, insbesondere des Slofort tromnend und geruchlos, werfthätigen Mittelftandes.

Wellihätigen Mittelstandes.

Gricheinen: Täglich zweimal, morgens und abends, so daß die Abends-Nummer am Morgen in den Handen Gaupt-Victoriage in Sale a.S.: Sanhalt: Seitantife, politische Ueseind. Tagesneuigleiten, interessants Feuilleton, Handelsnachrichten u. s. w. Unentgeltliche Beilagen: Berlovsiungs- und Restanten züsten: Novellen zeitung Woeslen zeitung Woeslen zeitung Woeslen zeitung Woeslen zeitung Woeslen zeitung wie Francentwelt".

Preid: Bierretsjäheste Welden Wosch der Abei allen Bosankalter des Ans und Aussandes; in Berlin Mt. 1,50 monatlich bei einmaliger, Mt. 1,50 monatlich bei dien Beidungs-Spedicurs und in der Geschaftstelle, SW., Berlin, Einbeutstr. G9.

W. Dudenbostel, Sonium-Vallen.

g Franz Christoph's Lugboden Glanz Lad

ille (On

Lan

Şallefi

easigeworfe cher libergrammagninähiga a Benugura y verturben. Sin benugura verturben und benugura verturben und ber Belchädi i von Bransten und berbeitung gercinigten genoor verturben und benugura verturben und benugura verturben und benugura verturben und benugura propieta und benugura propieta und benugura propieta und benugura verturben und benugura propieta verturben und benugura benugu

seiter gesallt ehin, daß de sie er fie ül it diefer Al mon einestheisemiether old emigrechen.

— Für höffen worde ih der preuß die eine Eende Enter beiten worder beite Enter Enter

Bohrte

Septemb Bode" . Mts. Bereins

- Har eder der er editwetter eternommen omabend, 90 Mittage ückfahrfart ächtiger F mmenden e Mitglied endelstraß n 28. Se

Bijte, durch
mett, daß
imfachen Fro
Esmatag A.
Marich gehr
Burgliebena
Mittags 1 1
mahme an de
bundes gew
— Eta
"Marth a
eiger geme
übernomme

von Jedermann leicht anwendbar,

Geffentliche Aufforderung.

In der Racht bom 15. jum 16. September 1895 ift zu Dahreu-kedt, Areis Etendal, der Aldermann Der mann Vinzelberg dasselbst durch einen Etich mit einem meiserarigen Zustrument in den Hale ernordet borden. Neber die Berjönlichseit des Wörders seht bis sein ziede Dur. Au Jeden, welcher über die Mordihar Aufschuft geben kann, ergeht, damit die ruchlose That nicht ungesichnt bietlicht, die dringende Aufgröderung, die Wittheilung entweder au die Königliche Staatsanwaltschaft dier zu den Alten U. J. 742/95 oder an die nächte Vollzeichstof zu richten. Wern die Berjon des Mörders nachtweist, erhält eine Belohnung von 300 Mark. Stendal, da 23. Settunder 1895.

Königliche Staatsanwaltschaft.

Die Graf von der Schulenburg'schen

Rittergüter Burg- und Kirchscheidungen (letzteres Station der Unstrutbahn) mit 654 Hectar Fläche,

de des Herra Besitzers aut 18 Jahre zu verpachten.

Reflectanten wollen sich mit dem

Gehl. Justizrath Schlieckmann in Halle a. S.,
in Verbindung setzen. Oertliebe Auskunft ertheilt der Rentmeister Kuntze
zu Hurgscheidungen.

(1230)

Am Neubau der Areisipartaffe, Erfe d. Alften Promenade u. Gr. Eteinftr.
ift 1. Alpeil 1 Holpmung im 1. Stock,
beilchend aus 8 limmern. geräumiger Loggia nach der Promenade, Bad und
fonlügen reichlichen Judelör und beodherrifoglischer einerer Ausstatung mit
Gentralbeizung, Gaseinrichung für Bleichatung und Nochweck, zu bermiertfen.
Meistanien wollen sich an die Herren Regierungs-Baumeilter Knoch & Kallmeyer, Martiplan 11, venden. Per Pareioansfehnig bet Gaafrecifes.

von Werder, Königlicher Landrath.

Haasenstein & Vogler Actifies. Hallen's. Schmeersteasse 20 1 — Griginalpreisen.

Gutsverkauf.

Das bem Domfapitel ju Merfeburg gehörige, in Plöfinit bei Diembera beleaene [1181

Kossathengut Ur. 16, nebi Dampfbrauerei

ist zur verkaufen, ungetheilt oder doer dos Geläft nehft Dampsfrauerei und einem Theile des sugehötigen Aderplanes Nr. 69. Resseltanten wollen fled zum Awede der Bestletigung an den Guts-bestler Machnert zu Plössis werden, Gedote aber an den Geheimen Justiz-Kath Schlieckmann zu Halle a. S. adgeben.

werden als 2. sichere Sphothet gesucht. Dierten sub **M. H. 5059** an Saasenstein & Bogler, A.-G., Halle a. E.

Oeffentlicher Dank.

Ueffentlicher Dank.

3ch litt seit Sahren an gräßlichen Magenbeschweren, jo daß ich östers vor Schmerzen ohnmäcktig wurde. Alle au Belde gesgenen Betzelt chnuten mir nicht belsen, man machte schließlich Moreblumenipringungen, um menigltens die einbritigungen, um menigltens die einbritigungen, um menigltens die Edwarzen aus sittlen. Ich warde mich meiner Noth an Gern Dr. med. Volbeschung, homsopath. Arzt in Paisseldorft, Königsalice & und schliegen die mit werordneten Wilkted ber auf gut an, daß sich die Beute (es find jest 3 Sahre uestfollen) noch nichts jest 3 Sahre uestfollen den erspirit habe. Schen win meinem Leiden werspirt habe. Schen gen meinem Leiden meiste in daer Sern Dr. med. Kolbedningsbott enn pfellen.

Schen Suntant Franz.

Wetter a. D. Miller L. (1238)

Aupfervitriol, Giftweizen

Gebr. Mulertt.

Gegen Rothlauf (Bräune) der Schweine

empfiehlt altbewährtes, ficher wirfendes Mittel. 1 Fl. 1 M., 6 Fl. franto 6 M. Apothefe **Bastenderg**, (Thür.)

Nass-u. Trockenträber

hat abzugeben [0 773

Mittergut,

in der Rähe von Weimar, mit confortabel eingerichteten Wohnhaus, masstwei Wirth-schaftigebäuden, 450 Worgen Areal, com-pletten Jonentar u. voller Ernte, preis-werth zu verlaufen.

Settigafil. Landig.

Settigafil. Landig.

Rittegut, in der Vide von Weimer, mit bertächtlichem Wochfoals, fondem Wac, fondem wir der Gemächsaus, massiven Witchfortsgebürden, 400 Monen Mracl, completten Inventar und voller Ernte presserts au verlaufen. Ulles Vädere dung 1203 Amntmann Kell in Cangerhaufen.

Gut&=Berkauf.

Wegen Krantheit meiner Frau bin ich illens, mein Gut, 200 Mrg., fofort zu Pehrinich b. Gordemin, Jesewin, 1211] Stat. Leipzig-Gilenburg Nr. 28.

Das Wohnhaus

Boliftt. 4 zu Merfeburg if erbibeilungsbalver bei 6000 Mart Angahlung für 2000 Mt. zu verfaufen. Die näheren Bedingungen find auf meinem Bureau zu erfaher. Scholtz, Nechtsanusdt und königlicher Notar in Merfeburg.

Reflaurations = Grundflücks =

Birkauf.
Flottes, gutes Gelicaft, in bester Lage einer Garnijon- und Arcissabs Unsatts, if Umfande habber zu verfaufen. Officten unter R. S. 6795 6ef. die Cyrch. des Britenberger Tageblattes, Bittenberg, Bes. Halle.

gur Buderfabriten.

12 Morgen Buderrüben bat noch abgu-geben Fr. Hartmann, Klepzia bei Reugen. [1195

Ausverkauft

Teppide, möbelftoffe, Garbinen, Zijdberten und Bortieren. Rud. Niemann Nachf., Dalle a. S., Leidzigerftraße 105.

Pension.

2 Anaben im Alter von 8—12 Aabren finden liebevolle Anfnahme 1. Ditober 20. juder. Differten unt. Z. 11240 in ber Exped. der "Sall. Bla." erbeten. [1240 3ahle Bödigte Freitef. abg. Ausberobe Militärellini. e. Beltig. p. Bodi Militärellini. e. Beltig. p. Bodi Militärellini. v. Beltig. p. Bodi

Weisskohl fauft jebes Quantum [1228 Gustav Friedrich, Bärgaffe.

Parquetwidgse Stahlspähne

Gebr. Mulertt,

Hühneraugen-

Radikalmittel beseitigt schmers-los binnen acht Tagen Hühner-augen u. harte Haut H. 311 60 Bennig allein ächt bet (1242 F.A.Patz, neb. Mars-la-Tour.

Indische Villen (Antidysentericum)



aus folgenden unichäblichen Aflanzenftoffen besteben : E Pelletierin (), 10 g. Myrobal. Indic. praep. 7.5 g. Extr. gra-nat. 1,5 g. Extr. rosarum 1,5 g. Gummi arabic. plv. 0,75 g. heilen stische und verastete

Diarrhöe, Opfenterie (Ruhr), Brech-durchfall (Cholerine), Durchfall der Fänglinge, Fommer-Diarrhöen.

Se regeln ben Stuhl, haben ginftigften Ginfinft bei Magen und Darmberichleimung und biw eten, daß die Kranten burch die gleichze tige Appetit bermehrende Wirfung sich zusehends erholen.

Bu haben in den Apotheken pro 1/1 Schachtel 2 Mk., [0340

Sannoveride vierjährige Spellbranne Sinte Hellbranne Sinte Hell

mit II. Stern, einspännig eingefahren, träftig u. sein ftarter Traber, vertaufe ich wegen mangelmden Bassipferdes für 1000 M. Amt Friedrichtobe b. detifiedt. Kud. Telle, Königlicher Oberamtmann.

Ein Forterrier auf den Namen Kor dörend, fenntlich an einer baarfreien Sielle am rechten dinter-chentel, dat sich verlaufen. Der Wieder-dringer erhölt Velohnung. [1201] Hotel Stadt Hamburg.

Svifdgebrannten, 94 % Aetzkalk Aetzkalk Stebter u. Niftelfainber 3. Diingen, Standkalk Offenita billighen Zagespreifen, jedengelt lieferdar, R. Scharader, Dalle a. S., Magdeburgerftraße 66. [0310] Kalkworks Stodton; He. Salle a. S.

Ein 66" Dampfbreichfat ift gu berfaufen. Offerten unter Z. 11239 in ber Egved. Der Sall. Big. niederzulegen.

Bermiethungen.

Blumenthalitraje 11, I 5 St., K., K., Bad, Ballon, Beranda Varten, 1100 M., p. 1./10. [9842 Näheres bafelbft XXX. Etage.

Perrichafil. Sochharterre, 6 B. u. Zubehör, Garten, wegen Ar-fegung des Mielhers der 1. Oftob. od. 1. Athril zu verniechen; infl. Seizung 1500 Wift, stönigfrage 92, am Waifenhaus. (2213

Offene und gesuchte Stellen.

Ein tiichtiger Geschäftsmann, welcher sein seit 8 Jahren beitehendes Geschäft aufzugeben beabsichtigt, siech baldmöglichist eine passenbe Stelle, Betrauenspossen, in in ichrift. Atheiten gewandt. Werthe Diff. u. M. K. 5070 an Angientein & Bogler, Aft. Ges., Passe a. E. [1229

Euche 1 Hofverwalter b. 600 Mf., 1 jung. Nerwalter mit 240 Mf. Geh. u. 1 Bolontärverw. 3. fof. Antritt. Binnewelss, gt. Märferfraße 9.

Rittergut Quefis bei Marfranftabt fucht gum 1. Dezember einen tüchtigen jungeren

Berwalter bei 400 Mart Gehalt.

Auf der Domaine Stroftvalde bei dräfenhainichen wird zu fofort ein Bolontär-Berwalter

bei freier Station gefucht. Jüngeren Berwalter

für gute Stelle sucht das Central-Bureau, Kleine Ulvichstraße 6. Einige tüchtige

Tijchlet finden dauernde Beschäftigung. Schäfter & Kirsch, Möbelfabrik, Schendig.

Oberschweizer,

verheirathet u. ledig, nur tüchtige Leute, find steis zu haben burch Ober-schweizer Beutler, Mockris bei Döbeln in Sachsen. (0344

Ein jung. Mädchen (Baife) fucht gu f. Stellung als Buchhalterin.

Off. a. Luise Lohmann, Bern-burg, Buschweg 10. [1204 Qandwirthschafterin, 150 bis 400 Mart Gehalt, gesucht. [1221 Fr. Anna Fleckinger, fl. Ulfrichstr. 8, p.

Züchtige Landwirthschafterin,

Lands u. Stadtwirthschafterin, Rochsmanfells, Röchin, Stubenmadchen werden gef. u. nachgew. d. Pauline Fleckinger, Rannischeftr. 5.

Pleckinger, Mannifgett. 5.
20,349. "Möhgten, weides die landes
Sanshattungsfaute in Recha bejacht, theoextifa die mettige einem eine der der der
Wittstifacht des Zeiters felbfländig geführt,
auch sichen einmal im Stellung men, indifofort oder höters eine Eldlung auf einem
größeren Glute als Manufell. Familienansichtig und gute Behandlung erwinsicht.
Berthe Dir, m. Gehaltsen, am Schirtuit
C. Nasemaan, Edringsbort b. Weimar etb.

Rehrstelle gefuhlfür 17 jährigen Sohn mit Einjährigenschein.
Toguten Sohn mit Einjährigenschein.
Toguten Sohn mit Einjährigenschein.
Toguten Sohn mit Einjährigenschein.
Toguten Spracostoden gesent und schoen, welch. 1 Jach toden gesent und schoen in Erestig. was.
Toguten Spracostoden gesent und schoen.
Toguten schoen.
Togut

Rotationsbrud und Berlag von Dtto Thie le Salle (Caale), Leipzigerftrage 87.

DFG

Beilage ju Rr. 450 ber Salleschen Zeitung. 25. Ceptember 1895. Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Salleiche Lotalnadrichten vom 25. Geptember.

galleige Velalusgitigten vom 25. Eeptember.

ser Nachend unterer Dechausderengsbermen in mer mit beatities Dareiten.

Jum beborftebenben, Jichungstermin. Dur nech wenige intennen und von dem Termine, an welchem die Freuden des intendenten der Vertreiben und der Vertreiben der Steuten besternen der Frage iff es in biefer Beit, wie eine Abohnung von icht übergeben und übernommen. However der Vertreiber der Angeleiten der Stage iff es in biefer Beit, wie eine Abohnung von icht übergeben werben muß. Die Unitwort darauf lautet: In mangenäßigenen Butlande, d. i. 6, wie das Mitchloof leb i pflegs wentung, unter Berüchfächigung der Dauer des Bertrages wordenden fein fann. Aller der Dauer des Bertrages wentung eine Laute der Mitchloof der Vertreiben der Vertreiben, Eind der Aben muß der der Beit verfchöfen, versig gertreiben der Vertreiben, de

Stelle itr. 9.

[1124 e bei

[1241

1160

der slaufel immer mit dem Julag : "Jowett fie nicht obgenochnit, u verlieben fet. Legteres scheunt auch uns der Bilügfeit zu der sleiche fet. Legteres scheunt auch uns der Bilügfeit zu geschen. I. Begene scheunt auch uns der Bilügfeit zu geschen. Im Einverstände sit der verwisches kultschmitte befreimt bei Betafsanzler hat näme der erweißiche Kultschmitte bestimmt, des Betafstanzler hat näme der erweißiche Rultschmitte Berichtung der Betafstanzler der Geschen der Gescheiten der Ges

indes gewident.

— Etabrikaeter, Kür die heutige Auführung von Flotom's

"Aartha" dat in legter Etunde Frl. Breuer am Sielle des

Martha" dat in legter Etunde Frl. Breuer am Sielle des

Martha" dat in legter Etunde Frl. Breuer am Sielle des

Marthaumanen und titt die von vortiger Salion der to beliebte

Maniferun in diese intersfanten Partikie heute zum crien Plade aufManiferun in diese intersfanten Partikie heute zum crien Plade aufManiferun der von Serm Dieserford Plade in Geene gesetzt, Gmilla

Mald in " do 36 fim ann. " No 91 al sie und der Ansenen Watter
kert, Soy, Jahn, Jäne de, Kramer und Porth. Der

Marthauf über aufer Mommement statt und verden hierzu Schlier
Mas Parquet 1 M., Varterre 0.75 M. an der Albendfasse aus
parken.

Portett es Greichen des gestellt gestel

— Betreffs des Mordes in Tahrenfiedt, über den wir im provinziellen Theile unseres Blattes bereits wiederholt berichtet haben-

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgegend,

Alls ter krobing Singiel ind liger timigerin.

Anns ber Krobing, 25. Sentenber. (Das mit dem 1. Ottober de, 3s. in Kraft tretende preußische Gerichtstellen einzelen vom 25. Juni 1895 enthält im \$7. Jiffe 6 eine Reuerung, welche von allgemeinem Interese ist. Dannach fann timitig die Entagegnundme der Auflähung und, wenn dies micht vor dem Grundbuchrickter erlotzt, die Eintragung des neuen Gigentshimers im Grundbuch von einer vorzänzigen Sicherischung der Schaftschie von einer vorzänzigen Sicherischung und der Schaftschie für de Auflächung der Galen der Gelen der Gelen der Gint zu gemacht verben. And der zur Ausführung der Ande der auf Ausführung dem Grunde Kerchischung erlassen Rügemeinen Kertsjung des Guitschließen von 115. September de 3s., entscheidet das Ermessen der Serichts darüber, ob und in welcher

vongentrat befrauget Sontranet, au vorden mengenen ver nager spiellende Betrag eingegahlt ist, und die auf den Namen des Nieder-legers fauten:

d die Liebenschne der Kossen Berion duch eine vor Gericht als gehlungsfäßig besamten Berion duch eine vor Gericht abgegebene oder zemseldem mitgethelte Erstärung.

Glienburg, 24. September. (Mefferhelb.) Bei einem Bortitreit mit seinem Schwager Dietrich, griff der schwan nicht ab bestatte Arbeiter K. Polfer nach dem Messe und files feinen Schwager do unglässtich in den haals, daß die große Schlagade durch schwieger de unglässtich den den Austreaufenen kindern liegt hosinungsso den einer der V kennen der Gerkoger der V Neuspaldenselseher. 24. September. (Der Kreistrieger-

beltratte Archette & Bolter nach dem Nesser und sieß einen Schwager so unglüsslich in den hals, das die große Schlagder durchschmisten wurde. Der Getrossen, Bater von 7 noch unerwachsenen Sindern liegt bossungslös dernieder.

V Reuhaldenessen, 24. Schlember. (Der Kreistriegervert den den Allen da 1de einstehen. Der Kreistriegervert den den Allen da 1de einstehen. Der Kreistriegervert den den Allen der Schlieben. Die Ginnahme betrug 1163.16 Mt., und die Allen der Schlieben. Die Ginnahme betrug 1163.16 Mt., und die Allen der Gestellen Generalendraumlung wurde u. A. der Schlödig zuschlichten. Die Ginnahme betrug 1163.16 Mt., und die Schlieben zu beigen. Bameraden, die vor ihrem Alunge im Beredundlichten der Verlächten und Schlitchen zu beigen. Bameraden, die vor ihrem Alunge im Beredundlichten der Schlieben und bei den Mitthalmegebühren beitreten sonnen. Der nächst Zechnossig soll am 8. Müs; im Böhle desphalten werden Mitthalmegebühren beitreten sonnen. Der nächst Zechnossig soll am 8. Müs; im Böhle desphalten werden der eine Allen der Schlieben und der Schlieben der

wenat jaweven, verquiet worden.

m Magbeburg, 25. September. (E in hübsch es Steuerstunder.)
furissum Jahren noch bier bestehnde alle Zopf der Zagde und Sulderechtigung gegestigt. En Ackebestiger in der Steinfublenitraße erbält pro Zopf 1 Ksemig Antiskabung. Alls er nun meulich auf schieden Ackebstungen. Alls er nun meulich auf kloftungsgebilden ahlen, weil er dem Zagdpäckter die Zagderträge vermindert hatte!

-r- Manofeld, 24. September. (Stellen wechfel.) Der biefige Quuptlebere Fliffer hat einen Ruf als Oberfehrer an die Land est beile und Affegeanstalt Uchfpringe erhalten und angenommen.

V Cothen, 25. September. (Die Kreisdireftoren bea Landes) werden fich bem Bernehmen nach in einigen Tagen nach

Unterröcke, in Velour, Wollsatin und Seidenstoffen Promenaden-Costumes, in Velour und Cheviot

empfehlen in reichster Auswahl zu sehr billigen Preisen

A. Huth & Co.

Gr. Steinstrasse 87

Beilin begeben, um bezüglich des Geldentes, welches das Land dem Sprisoge zum fünfundzumaistätärigen Regierungs "Aubildum, am 22. Main nächten Sahres überreichen mill, Belfimung zu treffen. Mit der Ausführung der Indiaums-Gabe foll eine der ersten Sumelierzfirmen in Bettin betraut werden. Erstellente, 25. Sept. (Feuer.) Seute Morgen 7% uber erstehn in der Merchanische in einer im der Erstehn bei Merchanische in einer im der Erstehn bei der

entstand in ber Pfortenftrage in einer im oberen Stodwert bele englaid in der Proteinstraße in einer im oberen Stedemert belegenen Kammer der Albebier Sohmannt'schen Wohnung Freuer. Das Feuer wurde, bevor es sich weiter ausdehnen konnte, gelösicht. Die zwei Sohmann'schen Kinder, welche in der Kammer im Bett lagen, fanden durch Erstiden ihren Tod. Es wird vermutset, daß beide Kinder, welche im Allter von 2 und 4 Jahren standen, das Feuer durch Svielen mit Streichbölzern verursacht haben.

Erielen mit Streichfolgen verurjach febren.

** Eonderespanien, 24. September. (Det Landtag) erfeitle heute der Reigerung die verfallungsmäßige Benchmigung aum Trwert der Velgetrung die verfallungsmäßige Benchmigung dem Grwert der Velgetrung die verfallungsmäßige Benchmigung dem Grwert der Velgetrung der

auch Collen gedenden Plug geftett zu baken. Die Ermittelung int bereicht ande erleit werdiett und vord voransstädtlich nun fein Wunde erleit ande erleit der berücktet und vord voransstädtlich nun fein Wunde gewocht erleit gesten der erleit geste der eine Auftru erleife, in wecken die Erwartung ausgegervochen wird, daß er die fin die fan die fast einem Auftru erleife, in wecken die Erwartung ausgegrechen den einem Auftru erleife, in wecken die Erwartung ausgegrechen den einem Auftru erleife, in wecken die Erwartung ausgegrechen die in ihren Anfahamungen ausseinanderpehen mögen, der Gegialdemes treit gegenüber feit und einig zusemmentiehen und so die Erwände dehemenen werben, Leute von solcher Erchnung zu Retretten des fächlichen Bolfes gewählt zu iehen. Weiter beist est, "Ilm wenighten den einst auch der eine Auftragen der Auf

mehr als den dritten Theil aller wirklich erlittenen Schäben reprajen-tiren, da noch nicht alle befragten Hnuungen refo. Einzelfürmen ihre Berluftziffere mitgekteilt beben. Doch wird durchnehend die drin-gende Kothwendigkeit der Abftellung diefes Schwindels befürwortet.

Der Untergang bes Krengers Barcaiztegni.

Mabrib, 20. Cepten

Bermiichtes.

Permijchtes.

Qued eine verwegene Flucht, so schreibt man aus Brüssel, hat sich in Untwerpen der derüktigte bolämbische Hochte den Weltselberung entzogen. Auf Nequisition der Amsterden der der der der der der der der der Austrelerung entzogen. Auf Nequisition der Amsterden der Nacht sieher er sich for fand gestellt. daß man ich statt in's Gefängnis in ein Krankendaus schoffle, wo er im Laufe der Nacht siehentliche aus dem Fentlier der vierten Edage bod und dann mittels der Laten sich bindbisch und deltternacht, wie er war, das Weite studiet, an der hellen Mondhacht irre er anfangs durch wehrere Stacken, die es ihm gelang, einem gnimtätigen der Anfanten aus Vergade eines Meldungstützes zu bewegen. Dabei ab er sich als Moddlich ein Alle ungestücker sich den geh, ungehindert das Weite. Lan der Delft murde von Amsterdam aus wegen vierzehn Wechtelfällschungen und Vertug verfolgt.

**Heber den erschütternden Ungstücksfast im AnterSaiseinnörsedrichsludertraniendause au Berlin. Desen Dier Saiseinnörsedrichsludertraniendause au Berlin. Desen Dier Saiseinnörsedrichsludertraniendause und Berlind. Desen Diereitschaften der Schaft der Saiseinner nech folgende Anterpreter der Schaft der Sch

Num

Redah

Mü nie poll

änbert. eingetrof forgnißer Rede E Shilippe Sio einen S 910 Musiubr

besten Bism wartung

Cenfat bes 3 Czar n Grenzer Blatt, Revi

Leopol die Sti hat, zu

Frank bes A Kröm fein kö köniml

Mirde:

gerade jonders benjelb

Sohe Tagen minift

fehren einem

Jahre Wenn macht Urm paar Bögel

ihrer trenn und nicht

und

Gin

ganz Elter eine Mar

man tradi

mehi wun ber ein hand Soh

phot

48,10 108,50 149,00

ropolohaller dem Fabr.

do. St. Pr.

Löwe & Go.

gie Tiefban conv.

do. de. St. Pr.

dagebog. Banbant Act.

dageborger Bergwerf

dageborger Berdwerf

dageborger Bierbedhin.

digerei Wrede

bo. Et. Br.

Coursnotirungen

ber Berliner Börje vom 25. Gept. 2 Uhr Nachmittags

#	rengifde und Dei	itige	Fonds.
De	ntide Reiche - Anleibe	14 1	104,00
-	00. 00.	31/2	103,60
	de. bo.	3	99,10
Pr	eng. conj. Staate - MnL.	14	104,90
	bo. bo.	31/2	103,60
	do. do.	3	99,80
	be. Stants . Sch . Sch	31/2	100,50 6
	rliner St. Dblig	31/2	101,70
	bo. do. p. 1892.	31/2	103,80
	jurter Stadt . Anleibe	31/2	-,-
	Пејфе во. р. 1886	3,5	-,-
- 1	be. be. p. 1892	31/2	
Di.	igdeburger Stadt . Inl		102,30 &
	bo. bo. p. 1891.	31/2	102,30 B
€B¢	imar. Stadt-Ant	3, 2	
	Bertiner	3./5	116,96 G
	bo	4	111,00 8
- 1	bo	31/2	
	Rur . u. Reumartijche.		101,06 6
	Do. Helle	1 4 2	102,56 6
	Landid. Central		
	bo. bo	3,15	101,10 3
=	bo. do		97,10
E	Dftpreußifche	3.12	100,95 25
2	Pommerice	3.12	101,20 3
9	00	4	
E+	Bofeniche,	2	100,8: 3
	00	9,15	101,40
	Süchfische		104,00
		31/2	102,00
	Schlefifche, aftianoid	9,3	100,25
- 3	Beftpreugifche II B	4 2	101,60
4	Rur . n. Reumartifche	1 : 1	105,50 &
2	Bommeriche	4	105,25
5	Brengijde	1	105,20
=	Sachfijde		105,00 @
	Schlefifche		100,30 8
200	emer Mul., 85, 87 u. 88	01/2	105,75
Da	mb. Staats-Rente	31/2	98,50
- 1	o. Staats-Anf. 1886 oj. Staats-Anf. 1869		
20	of. Staats-Ant. 1809	3./3	

Ausländische	Fon	ds.
Ergent. Gold-Anleihe	1	58,2
hen. Mires Gold Ant. 5000 bilen. Gold Mileibe 1889	5	97,2
Comptibe pri 31/2 Maleibe	31/2	1

Egypti	ce pri. 31/2 Unleibe	31/2	-,-
00.		4	-,-
Gricc.	Minleibe 1881 -84		
	mit Ifb. Cps.	5	37,50
Do.	fonf. Goibrente	4	29,50
bo.	Monopol-Anfeibe	1	
	mit Ifb. Cps.	4	-
bo.	Golb-Hini. p. 1890		100
	mit ifb. Cps.	5	35,90
Stalier	ifche Rente	4	90,20
Riffs. 6	St. Mil. 86, I. u. II.	4	72,10
Merit.	Unleibe 1888	6	98,70
bo.	bo. 1890	6	97,20
Do. 6	Staats-Gifenb Dbl	5	91,50
	. Staats Mnl. 88	3	-,-
	. Golds Rente	4	103,25
	Bapier-Rente	41/4	101.40
	Silber Rente	41/	101,40
	Staats-Mni. 88-89.	- 10	42,50
	St. Mal. IIVIII.	4	93.00
	. funb	5	103.40
	amort		100.00
bo.	bo. 1891	5	89,50
	onf. Mnl. 1880er		101,70
andle :	BolbeRente 1884 er	-	
00.	fteuerpflichtige	4	110,25

Ruff. tonj. Etfen	bMnleibe	4 1	-,-	
bo. bo. b	o. ber	4	-,-	
bo. 40'a tnner	e Staats.			
rent	te p. 1894	4	67,40	
bo. Nicolai-Dbl	lia	4	-,-	
Ruff. Boben . Rre	bit	5	-,-	
bo. bo.	gar !		103,50	
Soweb. St. Minle	ibe 1886 .		101,16	
bo. bo.	1890 .	31/2	101,10	
bo. Sup.=Bfd	5r. 1878	4	105,13	
Serbiide Gold - 1	3fbbr	5	87,60	
do. Rente 1	884	5	70,25	
bo. bo. 1	1885	5	70,25	
Ungar. Bolb . Rei	ute 1000er	4	103,40	
bo. bo.	500 er	4	103,40	
bo. bo.	100 cr	4	103,40	
do. 231.	89. 1000 er	5	105,60	
bo. bo.		5	105,60	
bo. Golb-Anne	ft. Mnf	41/4	104,80	
			1	

Gijenbahn = Stamm = n. Stamn Brioritäts - Actien.

	-		-	1	
Divibende Aachen -Maftricht.	1 21/	82,00 G	Anduitrie = B	avie	te.
Bleeburg - Grip Bleeburg - Grip Berner - Grip Bleeburg - Berner - Berner Bleeburg - Berner Barinshar - Berner Berner	10,8	392,75 150,50 134,50 134,50 250,00 155,25 119,40 86,50 124,30 96,30 119,30 52,70 \$120,25 30,30 108,50 108,50 108,50 \$	Subulitie * B Biebent H60. Meitinjahr Hilgen Gleftr. Hilgen G	139: 121/2 0 0 0 4 9 5 13 12 4 1 —	
Rurst-Riem. Barjana Biener Barjana Biener Stottpardbahn Ital. Meridionalbahn do. Mittelmeerdahn dugendg. Bt. Ont. Schweiger Centralbahn do. Aroboitbahn	4	269,50 184,00 129,50 95,30 81,10 8 146,00 124,40	Egchorff - Salpwerte Gifendunger Antum Gifend. Thale StPk. Floether Rajd Act. Freund Majde. conv. Gaggenauer Cijenwert Do. convertirec. Gelfentfrechen Berawert	8 0 8 0 6	149,50 \$ 55,75 \$ 80,00 \$ 80,00 \$ 135,00 \$ 245,00 \$ 33,75 \$ 41,00 \$ 155,50 \$ 65
do. Uniondahn	31/5	99,30	Geigentragei Bergwerf Glausiger Juderjabrit Greppiner Berfe. Große Bert. Pferbeb. Hafdenen. Harfort StBt. conv. Do. Bridenb. conv. Do. bo. 64-Bt.	41/2 2 121/2 28 0 71/2	112,00 G 88,60 G 310,00 G 386,00 B 122,00 G 137,75 157,25 G

Berfiner Handels Bej. bo. Bant Börfen - Handels - Berein Braunichw. Dopoth. Bresfauer Dist Bant bo. Bechjei - Bant. Darmitädter Bant.	7 4 6 0 6 6 ¹ / ₂ 5	146,00 © 169,00 120,00 © 115,80 © 140,00 123,50 110,30 ©
do. Bant Börjen - Handels - Berein Braunidw. Dypoth. Breslauer Dist Bant. do. Wechjel - Bant.	6 6 61/2 5	120,00 8 115,80 8 140,00 123,50
do. Bant Börjen - Handels - Berein Braunidw. Dypoth. Breslauer Dist Bant. do. Wechjel - Bant.	0 6 61/2 5	115,80 8 140,00 123,50
Braimidw. Hopoth	61/2 5	140,00 123,50
Breslauer Dist. Bant bo. Bechfel Bant Darmitabter Bant.	61/2 5	123,50
Darmitadter Bant	5	
Darmitadter Bant	5	110,30 6
Darmitabter Bant	7	
Deffquer Landesbant		165.10
	71/2	157.00
Deutiche Bant	9	115.60
bo. Genoffenidaftsbant.	5 7	122,90
bo. Sopotbetenbant	7	234,50 @
Disconto - Commandit	8	229.60
Dresbener Bant	8	181.10
be. Bant . Berein !	6	117.75 €

	Grfurter Bant	15	129,00
	Bothger Grund - Crebitbant		129,50
	bo. bo. junge		114,50
	bo. Bripatbant		147.00
	Leipziger Bant		147,00
	bo. Greditanftalt		215,75
	Dagbebg. Bantperein		210,00 3
	Dagbebg. Brivatbant	51/0	116,50
	Patierbant	61/	113,60 8
	Meininger Sppotbetenbant.		129.90
	Mittelbeutiche Grebitbant	5	116,90
	Rationalbant f. Deutichland	61/2	149,90
	Defterreich. Rrebit		250,90
	Breuft, Boben . Rrebit	7 "	148.00
	bo. Gentr. Boben - Rr	91/2	187,25
	bo. Sup. B. (Spielb.)	61/9	137,00 6
	bo. Do. (Subner)volle	6	128.20
	bo. bo. neue polle p.95	6	125.70 B
	Realfrebit . Bant	-	136,75
	Reichsbant	6.26	162,10
_	Ruff. B. f. ausm. Sanbel	93/4	142,00
=	Sachfliche Bant	43/4	122,80 6
3	Schaffbaui. Bant . Berein	61/9	145,50 G
	Schlefifcher Bant . Berein		131,40 6
	Beimariiche Bant conp		-,-
_			1

Induffrio - Maniovo

Quantitic, Di	Arci	t.
Dividende	1394	
M f. Anilinfabr	1191/	218,90
Magem. Gleftr	1	237.75
Mingio - Ront. Guano	1 2	-
Mugafter Robien	0	97,00
Unhalter Dajdinen	0	45,90
Berl Anb. Majdinen	-	133,40
Berliner Bodbrauerei	4	-
bo. Böbm. Braub	9	242 00
bo. Branerei Ronigft	5	142.00
ho. bo. Maneunafer	13	286.00
bo. do. Schultbeig.	12	272.60 3
bo. Union Grativeil	4	122.3
bo. Gleftricit. 2B	-	238,00 0
bo. Thierg. Baugei	-	160,00 5
Bismardbutte	-	185,00 6
Bochumer Bufftabl	-	176,10
Bonifagins Bergivert	0	107.50 %
Chemnis. Maid. Bimm	1_	112,50 3
Concordia Bergivert	51/2	135,50 3
Crollwiter Bapier	-12	169,00 03
Damenbaum	3	112,50
Deffauer Bas - Mct	10	203,75
Donnersmardbatte conp	6	156.25
Portmund, Brab. St. Br.	-	100,20
Do. Union Et. Br	-	78,90
Egeitorff . Salgwerte	8	149,50 B
Gilenburger Rattun	0	55,75 23
Gijenb. Thale StBr	_	80.00 B
Morther Dajd Met	8	135,00 6
Freund Majo. conv	_	245,00 0
Saggenauer Gijempert	0	33,75 %
Do. convertirte	_	41,00 (8
Belfentirden Bergwert	6	195,50 G
Glauiger Ruderiabrit	41/2	112,00 (3
Breppince Berte	2	88.60 03
Grose Beri. Bierbeb		310,00 (5
Salleide Majdinen	28	386,00 %
Sortort St. Rr. com.	0	122.00 (5

PRojectoriger Glerchelaus. 0 Raterier Missel. 2 Raterier Missel. 3 Rat

Schwarttopff	
Stemens Basinbu	îte
Staffurt. Chem.	eabr
Stollberger Bintel	utt
bo. bo.	St. Mr
Subenburger Daf	
Thuringer Galine	
Truit Attien	
Beioce Dampfichiff	e Nict
Beiterregeln Alfal	
Bittener Bug	
Bu meRevier	
Reiner Maidinen .	

Bedfel - Conrie.

264,5 194,9. 86,5 50,8. 127,9. 236,00 2 157,90 65,33 170,00 157,50 282,50 11 6 20 5 10 0 10

Brivatbiscont 23/4

Schweiz 100 L. Peterső. 100 P.S. Peterső. 100 P.S. Ampierom 100 fl. Beig. Nap 100 Jr. Lone. 1 Litel. Paris 100 Fr. Paris 100 Fr. Paris 100 Fr. Bein. De. B. 100 fl.	t3- t5- t3- t3- t3- t3- t3- t3-	76,85 219,40 167,99 80,75 20,41 20,35 80,75 159,55
Camia	-	all all

		ens: fcit.	
seldhanielhe Menten Goldreite Goldreite Moten eritre Zürfen dirridbe Deluridbedah gelaridbedah de Baut men Baut lidder Baut	99,60 90,10 103,29 219,75 25,80 2:4,00 141,25 81,40 100 60 215,75 180,05 164,90 229,60	Statiolateur ; Deniquano i Gottoerobapii. Bartenburger disbagin Director disbagin diberation Silent Documen dispasabi . Documen dispa	19,5 18,5 18,5 18,5 18,5 18,5 18,5 18,5 18



urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-16872166X189509252-16/fragment/page=0008